

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK TRIER

Jahresbericht 2006

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
1. Organisation, Personal	7
1.1 Organisation	7
1.2 Personal	7
1.3 Ausbildung	8
1.4 Ausstellungen und Öffentlichkeitsarbeit	8
2. Haushalt	11
3. Gebäude und Einrichtungen	13
4. Abteilung 1 Datenverarbeitung	15
4.1 Großgeräte-Antrag	15
4.2 Systemverwaltung lokales Bibliothekssystem ALEPH 500	15
4.3 Systemverwaltung i3v / Buchbinde-Verwaltung	17
4.4 Systemverwaltung Datenbanknetz	17
4.5 Systemverwaltung Web-Server	18
4.6 Server-Administration für Digitale Medien	18
4.7 Systemverwaltung Dokumentlieferdienste (MEDEA)	18
4.8 Systemverwaltung Lokales Netz, PC-Betreuung, Anwendungsbetreuung	19
5. Abteilung 2 Digitale Medien	20
5.1 Betreuung von digitalen Texten und Electronic Publishing	20
5.2 Web-Design und Integration digitaler Dienste, WWW-Seiten-Aktualisierung	20
5.3 Elektronische Dissertationen, Datenbanken und Zeitschriften	20
5.4 DFG-Projekte	21
5.5 Weitere Projekte	22
6. Abteilung 3 Erwerbung und Erschließung	23
6.1 Erwerbung	23
6.2 Erschließung	24
7. Abteilung 4 Fachreferate	27
7.1 Wirtschaftswissenschaften	27
7.2 Rechtswissenschaft	28
7.3 Pädagogik, Allgemeines – fächerübergreifende Literatur, nicht vertretene Fächer I	29
7.4 Psychologie	29
7.5 Mittelalterliche und Neuere Geschichte	30
7.6 Klassische Philologie, Alte Geschichte/Papyrologie, Archäologie, Ägyptologie, Kunstgeschichte, nicht vertretene Fächer II	30
7.7 Geographie / Geowissenschaften, Soziologie, Ethnologie	31

7.8	Mathematik, Informatik und Wirtschaftsinformatik	33
7.9	Medienwissenschaft, Romanistik und Germanistik	35
7.10	Allgemeine Sprach- und Literaturwissenschaft, Slavistik, Anglistik	36
7.11	Japanologie, Philosophie, Politikwissenschaft	37
7.12	Sinologie	38
8.	Abteilung 5 Benutzung und Information	39
8.0	Öffnungszeiten	39
8.1	Auskunft	39
8.2	Ausleihe	39
8.3	Fernleihe	40
8.4	Medienverwaltung	40
8.5	Medienausstattung	41
8.6	Buchbinderei und Einbandstelle	41
9.	Öffentlichkeitsarbeit	42
9.1	Schulungen und Führungen	42
9.2	Veranstaltungen	43
9.3	Ausstellungen	43
9.4	VerÖffentlichungen	43
9.5	Mitarbeit in Gremien	45
10.	Anhang	47
10.1	Gesamtausgaben der Bibliothek	47
10.2	Ausgaben nach Fachkontingenten	47
10.3	Durchschnittspreise der Monographien	48
10.4	Durchschnittspreise der Zeitschriften	48
10.5	Bestandsvermehrung UB Trier insgesamt	49
10.6	Bestandsvermehrung nach Fächern	49
10.7	Buchbestand nach Fächern	50
10.8	Buchbearbeitung und Titelaufnahmen	51
10.9	Orts- und Fernleihe	51
10.10	Technische Tätigkeiten	51
10.11	Stellenübersicht	52
10.12	Anteil der weiblichen Beschäftigten	52
10.13	Organigramm der UB Trier	53
10.14	Fortbildungen und Dienstreisen	54
10.15	Angebote an CD-ROM- und WWW-Datenbanken	56
10.16	Zugriffe auf elektronische Zeitschriften	58
10.17	Netz- und Serverschema der UB Trier	59
10.18	Serververbund Krünitz-Projekt	60

Vorwort

Traditionsgemäß erscheint der Jahresbericht der Universitätsbibliothek Trier in gedruckter und auch elektronischer Form.¹

Das Jahr 2006 war durch zwei Großereignisse gekennzeichnet: den Abschluss der Bausanierung, verbunden mit einer großen Feier in der Bibliothekszentrale am 17.05.2006, sowie den Bezug eines zweiten Standorts am Campus II – Lesesaal F – Ende Mai 2006.

Der Abschluss der fast 7-jährigen Bauphase hinterließ große Erleichterung bei Nutzern und Mitarbeitern, die jahrelange Provisorien ertragen mussten. Ihnen allen sei an dieser Stelle nochmals herzlich für ihre Geduld und ihr Verständnis gedankt!

Ein zweiter Standort bedeutet für die Bibliothek zum ersten Mal die Abkehr vom Raumkontinuum – »alles unter einem Dach« –, der lokalspezifischen Besonderheit der Trierer Universitätsbibliothek, aber nicht die Abkehr vom einschichtigen Bibliothekssystem. Deshalb wird der neue Standort in Anlehnung an die bereits vorhandene Zählung auf Campus I von A – E als Lesesaal F für Geographie/Geowissenschaften und Informatik/Wirtschaftsinformatik bezeichnet.

Die sanierten Räumlichkeiten ermöglichen auch die Wiederaufnahme von Ausstellungen und Veranstaltungen und tragen so dazu bei, die Universitätsbibliothek zu einem kulturellen Treffpunkt zwischen Universität und Stadt werden zu lassen.

Für vielseitige Unterstützung bei der Erstellung des Berichtes danke ich wiederum Frau Geibert, Frau Unkhoff-Giske, Herrn Bausch und Dr. Gottheiner.

Trier, im Mai 2007



Dr. H. Müller

¹ <http://ub-dok.uni-trier.de/jahresbericht/jbhome.htm>

1. Organisation, Personal

1.1 Organisation

Mit der Inbetriebnahme des Lesesaals F konnte mit der Betreuung des Lesesaals F die noch ausstehende letzte Stufe der Reorganisation der Medienbearbeitung umgesetzt werden. Sie erfolgt durch die Medienbearbeitungsgruppe 6, die auch die am Standort F vertretenen Fächer betreut. Konsequenterweise erfolgt auch die Leitung des Lesesaals F durch den Leiter der Medienbearbeitung 4. Nach einigen durch die Unklarheit von Zuständigkeiten bedingten Startschwierigkeiten läuft der Betrieb ohne nennenswerte Probleme. – Die im Vorjahr eingerichteten Telearbeitsplätze haben sich insgesamt bewährt und konnten daher im beiderseitigen Interesse fortgesetzt werden.

1.2 Personal

Die Entspannung auf dem Personalkostensektor der Universität hat sich weiter fortgesetzt, sodass die Einsparungsquote immer niedriger geworden ist. Mit etwas über 6% nähert sie sich inzwischen der »natürlichen« Ausfallquote durch Fluktuation von ca. 5%. Durch Überfüllung ihrer Einsparauflagen profitiert die Bibliothek inzwischen von der Umwandlung nicht verbrauchter Personalmittel in Sachmittel.

Die seit Jahren angekündigte Entscheidung über das Schicksal des vom Landesrechnungshof geforderten Wegfalls von BAT VIII/VII-Stellen ist auch im Berichtsjahr nicht gefallen. Sie wurde vielmehr um voraussichtlich weitere 2 Jahre verschoben. Dennoch hat die Bibliothek im Zusammenhang mit der Eröffnung des Lesesaals F befristet 2 Stellen besetzt. Mit den Stelleninhabern wird ein neues kombiniertes Modell aus Lesesaalbetreuung und Magazineinsatz getestet, das vielleicht teilweise als Alternative für die vielen Halbtags- und Hilfskrafteinsätze im Aufsichtsbereich dienen kann.

An individuellen Änderungen hat sich folgendes ergeben:

Ausgeschieden sind:

- Herr S. März zum 31.05.2006
- Herr Dr. K. P. Schmutzler zum 31.07.2006 wegen Erreichens der Altersgrenze. Herr Schmutzler war seit dem 01.09.1975 an der Bibliothek tätig.
- Frau B. Itschert wurde zum 01.10.2006 für 1 Jahr beurlaubt.

Neu eingetreten sind:

- Die Herren W. Roland und L. Wey als Magazin- bzw. Thekenmitarbeiter zum 01.04.2006
- Herr S. Dinh als Nachfolger von Herrn März zum 23.06.2006
- Herr Dipl.-Inf. B. Assmann zum 01.09.2006 als Systemverwalter im DFG-geförderten Projekt »Digitalisierung der Werke Friedrichs des Großen«
- Frau T. Klöpfel zum 01.10.2006 als neue Fachreferentin für Klassische Philologie, Klassische Archäologie, Ägyptologie, Papyrologie, Alte Geschichte und Kunstgeschichte
- Frau R. Grundmann ist seit dem 01.10.2006 zur Ableistung des Praktischen Jahrs im Rahmen der Ausbildung zum Höheren Bibliotheksdienst an die Universitätsbibliothek Trier abgeordnet.

- Herr Dr. H. Reinstein, der seit dem 01.07.2000 im Rahmen eines Projektes an der Bibliothek beschäftigt war, konnte ab dem 01.10.2006 als fest angestellter wissenschaftlicher Mitarbeiter übernommen werden.

Nach Beurlaubung zurückgekehrt sind:

- Frau Dr. G. Schwalbach am 03.07.2006
- Frau M. Ortenstein am 01.08.2006
- Frau S. Kron am 01.09.2006

Ihr 25-jähriges Dienstjubiläum begingen:

- Herr Dr. H.-U. Seifert im Mai,
- Frau M. Peters und Frau U. Schön-Schultes im November.

Erfreulicherweise konnten auch alle auslaufenden Verträge bei den Mitarbeiterinnen des gehobenen Dienstes zum Jahresende um 1 bzw. 2 weitere Jahre verlängert werden.

1.3 Ausbildung

Am 1.7.2006 übernahm Herr Dr. Schorer die Ausbildungsleitung der Universitätsbibliothek von Herrn Pfannkuchen, der diese Aufgabe seit 1981 wahrgenommen hatte.

Zum 1.10.2006 wurde Frau Regina Grundmann als Bibliotheksreferendarin vereidigt und trat am 16.10.2006 ihren Dienst an der Universitätsbibliothek an. Im Mai 2006 leistete Herr Wülfing für vier Wochen ein Grundpraktikum in der Bibliothek ab. Dieses Grundpraktikum ist Voraussetzung zur Aufnahme des Studienganges Bibliothekswesen an der Fachhochschule in Köln. Schülerpraktika fanden 2006 keine statt.

1.4 Ausstellungen und Öffentlichkeitsarbeit

Die sanierte und erweiterte Fläche im Eingangsbereich der Bibliothek ist inzwischen hervorragend als Ausstellungsbereich geeignet. Nachdem die Vitrinen nachträglich durchsichtige Folie zum Schutz vor Sonnen- und sonstiger Lichteinstrahlung erhalten hatten, entsprechen sie inzwischen voll und ganz den professionellen Ausstellungsstandards und stellen auch auswärtige Leihgeber von Buch- oder sonstigen Exponaten zufrieden. Neben der reinen Ausstellungsfläche gibt es ebenfalls im Erdgeschoss den neuen Zeitungsleseraum, der im Rahmen einer vielbeachteten Sponsoring-Aktion elegant möbliert wurde und als zusätzliche Veranstaltungsfläche genutzt werden kann.

Nachdem in den ersten Wochen und Monaten der Ausstellungsreferent die Vitrinen mit Exponaten aus dem Bestand der Bibliothek füllte (zu den einzelnen Themen siehe im Anhang Punkt 9.3), wobei insbesondere die Eröffnungsausstellung »5 Wochen – 50 Bücher« in der universitären Öffentlichkeit sehr positiv aufgenommen wurde, präsentierte die Graphische Sammlung der Universität Trier unter dem Titel »Rembrandt reloaded« vom 08.08. bis zum 10.09.2006 Blätter zur Rembrandt-Rezeption aus ihrem Besitz. Anschließend wurde vom 18.09. bis zum 07.11.2006 die Ausstellung »Buchkunst heute« gezeigt. Studierende der Fachhochschule Trier stellten in Zusammenarbeit mit ihrer Professorin Aniela Kuenne-Müller verschiedene Abschlussarbeiten aus dem Bereich Umschlaggestaltung und Buchillustration vor. Die Ausstellung endete mit einer gut besuchten Finissage am 07.11.2006.

Die nächste Ausstellung vom 13.11. bis zum 05.12.2006 widmete sich dem Thema »Ansichten jüdischen Lebens zwischen Maas, Mosel und Rhein im Spiegel alter Postkarten vom Ende des 19. bis zum Anfang des 20. Jahrhunderts«. Dabei handelte es sich um die Übernahme einer Ausstellung des »Centre de Documentation sur les Migrations Humaines« in Dudelange (Luxemburg) in Zusammenarbeit mit dem Fach Jiddistik der Universität Trier. Die Eröffnung am 13.11.2006 war gut besucht, und die Ausstellung zog auch hinterher viele interessierte Besucher an. Ein Blickfang der Ausstellungen waren nicht zuletzt auch immer wieder die ansprechend gestalteten Plakate.

Daneben veranstaltete die Bibliothek in Zusammenarbeit mit der lokalen Buchhandlung Interbook eine Lesung am 09.10.2006 mit der deutsch-argentinischen Autorin Erika Rosenberg aus ihrem Buch über Emilie Schindler.

2. Haushalt

Die offizielle Zuweisung für das Haushaltsjahr 2006 durch Beschluss des Senates belief sich auf 2.007.497 €, auf die eine pauschale Sperre von 5 % (im Vorjahr 10 %) auszubringen war. Damit standen der Bibliothek insgesamt 1.907.105 € zur Verfügung, 100.000 € mehr im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der reduzierten Sperre. Davon entfielen 1.657.750 € auf den Buchetat und 249.355 € auf den Sachetat. Dazu kamen aus Sondermitteln des Landes noch 30.000 €, die zweckgebunden zur Aufstockung des sog. »Feuerwehrfonds« bereitgestellt wurden.

Die Buchmittel teilten sich auf in 77.500 € Feuerwehrfonds, 118.750 € für den Allgemeinen Etat, 3.800 € für das Rechenzentrum und 1.487.700 für das Fächerkontingent.

Der Sachetat setzte sich aus 125.855 € für die allgemeinen Sachmittel und 123.500 € für den Einbandetat zusammen. Dieser Betrag wurde um weitere Zuweisungen ergänzt, sodass sich unter Herausrechnung der Sperren folgende Gesamtsituation ergab:

Verfügbare Mittel	2006 (in €)	2005 (in €)
Ansatz Medienerwerbung einschl. Vorjahresreste	1.858.785	1.760.305
Ansatz Einband einschl. Vorjahresreste	124.088	128.332
Ansatz Sachmittel einschl. Vorjahresreste	155.863	149.316
Sonstige Mittel einschl. Budgetierungsgutschriften	149.933	81.502
Gesamtansatz Bibliothek	2.288.669	2.119.455

Dem standen Ausgaben in Höhe von 2.042.156 € gegenüber (zu den Ausgaben für Zeitschriften und Monographien, den Mitteln aus Berufungsmitteln sowie zum Fundraising siehe Punkt 6.1. unter »Erwerbungs zahlen im Überblick«).

3. Gebäude und Einrichtungen

Herausragende Ereignisse im Jahre 2006 waren der weitgehende Abschluss der Sanierungsarbeiten in den Lesesälen und der Bibliothekszentrale, die sich über sieben Jahre hingezogen hatten, und die Eröffnung eines neuen Lesesaals auf dem Campus II.

Im Zuge der letzten größeren Baumaßnahmen vor dem Sanierungsabschluss musste das Bibliothekskontinuum im März für einen Monat in drei separate Teile aufgespalten werden, weil der Lesesaal B 1.OG einen neuen Teppich erhielt und er so nicht mehr als Durchgang zu den Lesesälen A und C dienen konnte. Ebenfalls im März wurde der Zettelkatalog entsorgt (die Bibliotheksbestände sind mittlerweile vollständig im EDV-Katalog erfasst) und die frühere Katalogfläche in einen elegant möblierten Zeitungsleseraum umgewandelt. Leider gab es auch Rückschläge: unsachgemäß ausgeführte Dacharbeiten hatten zur Folge, dass 100 m² neuverlegten Teppichs durch Wassereinbruch unbrauchbar gemacht wurden und 120 Arbeitsplätze für vier Monate unbenutzbar waren. Gleichwohl konnte am 17.05. das Ende der Sanierungsarbeiten in einem feierlichen, vom Präsidenten und der Bibliothek gemeinsam ausgerichtetem Festakt begangen werden.

Weiterhin brachte das Jahr 2006 der Bibliothek ein zweites Standbein in Gestalt des neuen Lesesaals F auf dem Campus II, in dem die Buchbestände der Fächer Geographie/Geowissenschaften und Informatik/Wirtschaftsinformatik ihren neuen Aufstellungsort erhielten. Die Bauabnahme erfolgte im März, am 29.05. konnte der neue Lesesaal erstmals öffnen, und am 18.07. fand die offizielle Einweihungsfeier statt. Ab jetzt ist die Bibliothek zweigeteilt: ca. 90% der Bestände befinden sich auf Campus I, ca. 10% auf Campus II.

Allerdings musste die Bibliothek auch Verringerungen ihrer Lesesaalflächen auf dem Campus I hinnehmen. Ab Mitte des Jahres wurde der Lesesaal A im 2. OG um 150 m² verkleinert, im September begannen die Arbeiten zur Flächenreduzierung im Lesesaal C um 300 m², aufgrund deren die Hälfte des Lesesaals geschlossen bleiben musste. Zuvor waren die Lesesaalbestände der Wirtschaftswissenschaften und der Soziologie vom Lesesaal C in die Bibliothekszentrale verlagert worden.

Weitere Arbeiten umfassten die sich von einem auf vier Monate ausdehnenden Fundamentarbeiten vor der Bibliothekszentrale (mit entsprechender, drei Monate länger als geplant während der Schließung des Haupteingangs), die Ausstattung aller Türen in der Bibliothek mit Transponderschlossern und die Fortsetzung der Bürosanierung. In diesem Zusammenhang gab es Büroumzüge im Januar, September und Dezember; für die fertig sanierten Teilbereiche fanden im April und im September Bauabnahmen statt, die Arbeiten ziehen sich jedoch noch bis ins Jahr 2007 hin. Die Benutzung der Bibliothek, ihrer Dienste und Bestände war baubedingt teilweise eingeschränkt. Alle Baumaßnahmen haben größere und kleinere Behinderungen für Nutzerinnen und Nutzer sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bibliothek zur Folge gehabt. Die Bibliothek dankt allen für ihre Geduld.

4. Abteilung 1 Datenverarbeitung

Die Arbeit im Berichtszeitraum war bestimmt von der Notwendigkeit, den laufenden Produktiv-Betrieb, die Weiterentwicklung der eingesetzten EDV-Systeme und die Funktionsfähigkeit sämtlicher Endgeräte in der Bibliothek zu gewährleisten sowie regelmäßige Statistiken vorzulegen. Während der Bausanierung war manchmal ein Ausfall nur durch eine kreative Ad-hoc-Lösung zu beheben. Geplante und ungeplante Wochenendeinsätze mussten geleistet werden, um etwa einen ausgefallenen Server nach Fehlerbehebung oder nach Arbeiten am Stromnetz der Universität wieder für den Produktiv-Betrieb der Bibliothek hochzufahren. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden wieder individuell angepasste Excel-Arbeitszeiterfassungsblätter zur Verfügung gestellt. Größere Ersatz- bzw. Ergänzungsbeschaffungen waren der Datenbank-Server (s.u. Punkt 4.4), ein Buch-Scanner (s.u. Punkt 4.6) und PCs (s.u. Punkt 4.8). Schließlich übernahm ein Kollege aus der EDV-Abteilung die Fotodokumentation der Feier zum Abschluss der Bausanierung, der Eröffnung des Lesesaals F auf dem Campus II und der Ausstellungseröffnungen der Bibliothek.

4.1 Großgeräte-Antrag

Im Berichtszeitraum begannen die Planungen für einen Großgeräte-Antrag der Bibliothek zur Neuausstattung der Hardware und zur Beschaffung von Software-Komponenten zur Integration im lokalen Bibliotheksverwaltungssystem ALEPH 500. Neben der Erneuerung der Server aller Funktionsbereiche ist auch die Erneuerung sämtlicher Arbeitsplätze, sowohl für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch für die öffentliche Benutzung, einschließlich aller Peripherie-Geräte wie Drucker und Handscanner geplant. Dem im Antragsentwurf vorgestellten Konzept stimmte die EDV-Kommission des Senats zu und bewertete ihn mit hoher Priorität. Im Laufe des Jahres veränderten sich die Planungen nach neuen Informationen nochmals: ein Kassenautomat zur Erweiterung der Selbstbedienungsfunktionen in ALEPH 500 ist vorgesehen und nur durch Einsparungen an anderer Stelle des besprochenen Finanzierungsvolumens zu erreichen. Infolge der Föderalismusreform lief das HBFG-Verfahren zum Jahresende 2006 aus, die Regelungen zum zukünftigen Verfahren für Großgeräte-Anträge nach Art. 143c GG waren aber noch nicht verabschiedet, sodass der Antrag im Berichtszeitraum nicht auf den Weg gehen konnte.

4.2 Systemverwaltung lokales Bibliothekssystem ALEPH 500

Die Routine der Systemverwaltung beinhaltet Aufgaben wie die Gewährleistung des Produktiv-Betriebes, das Einarbeiten von Service-Packs und Sicherheits-Patches, die Erneuerung des Sicherheitszertifikates für den ALEPH-Server, sowie kleinere, aber auch aufwändigere Fehlerbeseitigung: von einem aufmerksamen Benutzer kam der Hinweis, dass die Phrasensuche im Katalog nicht funktioniere. Die Wiedereinrichtung der Phrasensuche erforderte eine Schließungszeit des Systems; kurzfristig konnten die Osterfeiertage genutzt werden. Während der Schließungszeit wurden zusätzlich Sicherheits-Patches für Solaris, das Betriebssystem des ALEPH-Servers, eingearbeitet und das Novell-Netzwerk-Managementsystem ZENworks² aktualisiert.

Im Berichtszeitraum standen lokale Entwicklungsarbeiten an im Zusammenhang mit Projekten der Bibliothek, der Universität und des Hochschulbibliotheksentrums Köln (hbz). Nach Vorarbeiten in den Vorjahren erfolgte die Umstellung der Benutzerverwaltung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf die Gemeinsame Benutzungsverwaltung der Universität (Ben&VW) und die Universitätskarte als Bibliotheksausweis. Dazu war ein Datenabgleich des genannten Personenkreises in der Datenbank Ben&VW und dem Bibliotheksverwaltungssystem ALEPH 500 unter Berücksichtigung der Anforderungen des Datenschutzes erforderlich. Weiter wurden notwendige Erweiterungen im Online-Katalog implementiert für die Nutzung des Systems im Lesesaal F auf Campus II als zusätzlichem Standort (z.B. Abholen von vorgemerkten Büchern). Um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an allen Thekenplätzen, insbesondere auf Campus II, in Problemfällen schneller unterstützen zu können, wurde eine Remote-Verwaltung für die Thekenarbeitsplätze eingerichtet. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der EDV-Abteilung können damit Thekenplatz-Bildschirme auf den eigenen Monitor holen und sofort telefonische Unterstützung über den bisherigen Rahmen hinaus geben.

In Zusammenarbeit mit der Abteilung für Digitale Medien und der Koordinationsstelle für E-Learning wurde die Verwaltung »elektronischer Semesterapparate«, d.h. der Nachweis digitalisierter Texte für Lehrveranstaltungen und der Zugriff darauf in ALEPH sowie deren Integration in Stud.IP eingerichtet. Die für Lehrveranstaltungen digitalisierten Texte werden lokal gespeichert und im Katalog nachgewiesen. Der Nachweis wird in den Semesterapparat übernommen, über den Link (in Kategorie 655 / externe Daten) kann auf den Volltext zugegriffen werden (s.a. die Punkte 5.5 und 6.2).

Parallel dazu liefen die Vorarbeiten zur Kataloganreicherung mit digitalen Objekten wie Inhaltsverzeichnissen u.a. Zur lokalen Verwaltung der digitalen Objekte und deren Metadaten war bereits im Vorjahr das Software-Modul ADAM³ zu ALEPH 500 beschafft worden. Da digitale Objekte allen Verbundteilnehmer-Bibliotheken zur Verfügung stehen sollen, werden digitale Objekte im hbz-Verbund in DigiTool⁴ aufgelegt und mit den Titelaufnahmen in der hbz-Verbund-Datenbank verknüpft, die dann an die Teilnehmer-Bibliotheken repliziert werden. Vor der Freigabe musste das Replikations-Verfahren geprüft werden; die UB Trier hat sich maßgeblich an den umfangreichen Tests beteiligt und zahlreiche Entwicklungsvorschläge gemacht. Im Oktober wurde ADAM produktiv geschaltet. Ende Oktober wurden ca. 40.000 digitale Objekte für lokal vorhandene Titel importiert, da eine nachträgliche Replikation zu lange gebraucht hätte. Die Objektreplikation gehört seitdem zur Routine.

Zur Verbesserung der Erschließung der Mikrofiche-Sammlung *Bibliothek der deutschen Literatur*⁵ hat das hbz 16.742 Titel erworben und seinen Teilnehmerbibliotheken zur Verfügung gestellt. Aus der lokalen Erschließung wurde allerdings ein Software-Projekt in Kooperation mit der Abteilung Erwerbung und Erschließung. Beim Import mußten Zeichensätze angepasst, bereits vorhandene Titel berücksichtigt und anderes überprüft werden, bevor ein

2 <http://www.novell.com/de-de/products/zenworks/>

3 ALEPH Digital Asset Modul, s. Universitätsbibliothek Trier: Jahresbericht 2005.

4 DigiTool®, Software-Produkt der Fa. ExLibris (<http://www.exl.de/>)

5 Kulturstiftung der Länder: Bibliothek der deutschen Literatur. Mikrofiche-Gesamtausg. München, 1990.

zum Titel gehörender Lokalsatz automatisch angelegt werden konnte (s.a. Abt. Erschließung). Das Projekt wurde auf einem Erfahrungsaustausch der ALEPH-Anwenderbibliotheken im hbz vorgestellt.

Seit Ende März 2006 bietet das hbz originalschriftliche Katalogisierung für Bibliotheken mit Literatursammlungen aus dem chinesischen, japanischen und koreanischen Sprachkreis (CJK) an. Auch hier war die Bibliothek an der Projektarbeit im hbz beteiligt (s.a. die Punkte 6.2 und 7.11). Naheliegend war dann die Frage einer originalschriftlichen Recherche im lokalen Katalog. Eine kleine Projektgruppe nahm sich des Themas an, diskutierte und testete Recherche und Eingabehilfen für Schriftzeichen aus dem genannten asiatischen Sprachkreis.

Gegen Ende des Berichtszeitraumes wurde das Produkt SFX⁶ erworben (s. Abt. Digitale Medien) und im November eine eintägige Schulung in Kaiserslautern durch ExLibris durchgeführt. In einer kleinen Projektgruppe wurde die Integration in den Katalog diskutiert, festgelegt und getestet. Die Arbeiten an den beiden letzten Projekten dauerten über den Berichtszeitraum hinaus an und konnten erst Anfang des Folgejahres abgeschlossen werden.

Bei der ALEPH-DACH-Tagung und der ALEPH-Anwendergruppe im hbz war die UB Trier vertreten.

4.3 Systemverwaltung i3v / Buchbinde-Verwaltung

Die i3v-Daten zur Buchbinde-Verwaltung wurden auf einen neuen Server migriert. Ein neu angefragter Dienstleistungs-Anbieter erledigte die Arbeiten im Remote-Modus.

4.4 Systemverwaltung Datenbanknetz

Zu Beginn des Berichtszeitraumes konnte eine defekte Festplatte des Datenbank-Servers als Garantieleistung des Herstellers ohne Zusatzkosten für die Bibliothek ersetzt werden. Ein Hardware-Defekt im Bereich des RAID-Systems des Datenbank-Servers im April des Berichtsjahres hatte jedoch gravierendere Folgen. Ein erstes Rebuilding musste nach einem erneuten Ausfall wiederholt werden. Schließlich gelang es kurzfristig doch noch, mit viel Arbeit und durch Support des Software-Herstellers den Server mit dem Datenbankbestand vom Anfang des Jahres wieder ans Netz zu bringen und die Aktualisierung des Datenbankbestandes vorzunehmen.

Da der Server bereits seit Anfang 2003 im Einsatz war, konnte nicht auf eine Erneuerung im Rahmen eines Großgeräte-Antrages gewartet werden. Als Konsequenz wurde die Neuanschaffung des Datenbank-Servers vorgezogen (Hardware von Dell); die Betriebssystemsoftware wurde in diesem Zusammenhang auf Win2003 Server umgestellt, die Datenbankmanagement-Software NetMan, Citrix Metaframe PresentationServer sowie VirtualCD-TS wurden in jeweils neueren Versionen beibehalten. Der neue Server wurde Anfang Juni installiert und ging mit den 34 meistgenutzten Datenbanken ans Netz, im Parallelbetrieb mit dem »alten« Datenbank-Server. 38 mindergenutzte von insgesamt 190 Datenbanken waren zeitweise nicht zu erreichen und wurden nachgeführt. Im Juli standen wieder alle Datenbanken zur Verfügung.

⁶ SFX® Produkt der Fa. ExLibris <http://www.exl.de/>

Eine Tabelle der im Datenbanknetz der Bibliothek angebotenen Datenbanken mit lokal erfassten Anschaltzeiten ist im Anhang unter Punkt 10.15 zu finden.

4.5 Systemverwaltung Web-Server

Für das Betriebssystem Solaris und diverse weitere System- und Anwendungs-Programme wurden Sicherheits-Patches eingearbeitet. PHP wurde im Dezember wegen Sicherheitslücken auf die PHP-Version 4.3.3 aktualisiert; damit verbunden war eine Neukompilierung des Apache-Webservers.

4.6 Server-Administration für Digitale Medien

Die im Vorjahr diskutierte DINI-Zertifizierung⁷ wurde zurückgestellt: In Absprache mit dem URT ist die Zertifizierung eines Dokumenten-Servers der Universität insgesamt geplant.

Die Administrations-Arbeiten waren bestimmt von diversen Software-Updates, der Gewährleistung eines einwandfreien Zusammenspiels aller Hardware- und Software-Komponenten, der Datensicherung in der UB und zusätzlich im URT, der Erneuerung der Zertifizierung der Server und der Anwendungsunterstützung für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung für Digitale Medien.

Im Berichtszeitraum begannen die Vorarbeiten zur Migration eines Archivs von FileMaker⁸ auf MySQL, um längerfristig möglichst wenige Datenbanksysteme verwalten zu müssen. Ende des Jahres gab es allerdings noch eine FileMaker-basierte Datenergänzung zum Archiv. Ein weiterer Aspekt der Arbeiten in diesem Aufgabenbereich ist die Betreuung der Scanner, die nicht unerheblichen Zeitaufwand kostet. Ein Scanner für die Digitalisierung von Inhaltsverzeichnissen für die Katalog-Anreicherung und von Texten für elektronische Semesterapparate wurde beschafft (s.a. Punkt 5.5).

4.7 Systemverwaltung Dokumentlieferdienste (MEDEA)

Nachdem die Scannerlampen nach ungewöhnlich kurzer Brenndauer ausgefallen waren, fiel auf, dass beide MEDEA-Stationen (Scanner und PCs, einschließlich der Monitore) an derselben Stromversorgung hingen. Insbesondere wenn beide Scanner in Betrieb sind, kann es zu einer Überlast kommen, wodurch die empfindlichen Scannerlampen in Mitleidenschaft gezogen werden. Die technische Abteilung konnte Abhilfe schaffen. Für die ältere MEDEA-Station in der Bibliothekszentrale wurde ein neuer Rechner beschafft.

7 DINI-Zertifikat Dokumenten- und Publikationsservice 2007 s. http://www.dini.de/documents/dini_zertifikat_2007.pdf

8 Windows-basiertes Datenbank-System, s. <http://www.filemaker.de>

4.8 Systemverwaltung Lokales Netz, PC-Betreuung, Anwendungsbetreuung

Bei Umzügen infolge der Bausanierung waren im Berichtszeitraum neben Mitarbeiter- und Benutzungs-Arbeitsplätzen auch PCs aus PC-Poolräumen betroffen. Die Aufstellung auf Lesetischen, an denen auch mit Notebooks an Stelle der Pool-PCs gearbeitet wurde, führte zu häufigen Fehlermeldungen an die EDV-Abteilung: die Benutzer zogen die Stromstecker der Pool-PCs heraus, um das Notebook anzuschließen, verließen dann aber den Tisch, ohne den Stecker für den Pool-PC wieder einzustecken.

In den Semesterferien im Frühjahr wurden die öffentlichen Benutzungsarbeitsplätze für die Nutzung von Internet-Ressourcen auf ein Anmeldeverfahren ans lokale ALEPH-System (per SLNP-Request⁹) umgestellt. Damit wurde der misslich gewordene Zustand beendet, dass nicht alle im Katalog nachgewiesenen elektronischen Quellen zugänglich waren, wie es etwa von den Pool-PCs aus möglich war. Die Katalog-Recherche ist weiterhin frei, d.h. ohne Anmeldung, zugänglich.

Im Zusammenhang mit dieser Umstellung mussten 10 veraltete öffentliche Benutzungs-PCs ersetzt werden. Die neu beschafften PCs wurden an den Thekenplätzen eingesetzt, um an allen Theken des Campus I und II dieselbe Installation zu haben; die freigewordenen PCs wurden dann für die öffentliche Benutzung bereitgestellt. Im Lesesaal F wurden kurzfristig sowohl die PCs für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und für die öffentliche Benutzung als auch – in Absprache mit dem URT – die PCs im PC-Pool installiert. Wegen Platzmangel war im Pool-Raum auf computergerechte, mit Kabelführung versehene Tische verzichtet worden, so dass die Kabel anderweitig befestigt werden mussten. Im Laufe des Jahres wurde auf Nachfrage der Benutzerinnen und Benutzer im Pool-Raum ein Drucker ergänzt. Selbstverständlich wurde der Lesesaal F flächendeckend mit Access-Points für das WLAN ausgestattet. Beide Aktionen wurden vom URT durchgeführt. Gegen Jahresende gab es Ausfälle der Thekendrucker: ein kleines, nur geringe Kosten verursachendes Teil war abgenutzt und musste ersetzt werden, um den Drucker wieder funktionsfähig zu machen, war aber erst nach mehreren Anfragen zu beschaffen.

9 Small Library Network Protocol der Fa. SISIS, das bereits an anderer Stelle angewendet wird.

5. Abteilung 2 Digitale Medien

5.1 Betreuung von digitalen Texten und Electronic Publishing

Das 2004 eingeführte Elektronische Online-Publikationssystem OPUS verzeichnete Ende 2006 245 (2005: 182) in elektronischer Fassung veröffentlichte Dokumente, die sich auf folgende Dokumentenarten verteilen:

Aufsatz (4 Dokumente) – Buch (Monographie) (1) – Diplomarbeit, Magisterarbeit (3) – Dissertation (215) – Habilitation (4) – InBuch (Kapitel/Teil einer Monographie) (1) – InProceedings (Aufsatz/Paper einer Konferenz etc.) (4) – Proceedings (Komplette Ausgabe einer Konferenz etc.) (2) – Report (Bericht) (2) – ResearchPaper (1) – Retrodigitalisation (1) – Sonstiges (5). Gestaffelt nach Fachbereichen und Zentralen Einrichtungen verteilen sich die Dokumente wie folgt:

Fachbereich 1	57 Dokumente	(2005: 48)
Fachbereich 2	47 Dokumente	(2005: 40)
Fachbereich 3	28 Dokumente	(2005: 23)
Fachbereich 4	49 Dokumente	(2005: 43)
Fachbereich 5	1 Dokumente	(2005: 1)
Fachbereich 6	55 Dokumente	(2005: 47)
UB	8 Dokumente	(2005: 4)

5.2 Web-Design und Integration digitaler Dienste, WWW-Seiten-Aktualisierung

Die 2004 und 2005 auf eine PHP-basierte Plattform umgesetzten WWW-Seiten der Bibliothek wurden 2006 im Hinblick auf den 2007 anstehenden Relaunch der Universitätsseiten unter dem Content-Management System (CMS) Typo3 überarbeitet und neu strukturiert. Für die im Berichtszeitraum vom Referenten für Öffentlichkeitsarbeit der Bibliothek konzipierten Ausstellungen »5 Wochen – 50 Bücher«, »Die Rückkehr der Zauberflöte« und »Der vorweggenommene Augenblick« sowie für die Ausstellung »Rembrandt reloaded« der Graphischen Sammlung der Universität Trier wurden digitale Parallel-Versionen produziert und ins Netz gestellt.

5.3 Elektronische Dissertationen, Datenbanken und Zeitschriften

Bis Ende 2006 konnte die Bibliothek 215 elektronische Dissertationen auf ihrem Server anbieten. OPUS hat sich dabei als Instrument für das elektronische Ablieferungsverfahren bewährt. Schnelligkeit der Publikation, langhaltige Datensicherung durch Kooperation mit der Deutschen Nationalbibliothek und sachliche Erschließung durch normierte Metadaten und damit Nachweisbarkeit für alle gängigen Suchmaschinen sind die Hauptvorteile des Verfahrens. Die Nutzung könnte noch erhöht werden.

Im Bereich der Elektronischen Zeitschriftenbibliothek (EZB), an der Ende 2006 rund 390 Bibliotheken und Forschungseinrichtungen (Vorjahr: 340) mitwirkten, hielt die Entwicklung

der Vorjahre geringfügig gebremst an: Ende 2006 waren ca. 30.000 (Vorjahr: 26.000) elektronische Zeitschriften in der EZB vertreten. Auf das Angebot wurde 2006 in Trier 36.424mal (2003: 23.069mal) zugegriffen (im Jahresdurchschnitt: 100 Zugriffe pro Tag); 22.124 Zugriffe erfolgten auf lizenzierte Angebote. Die Nutzung ist innerhalb eines Jahres nahezu um 60% angestiegen. Die zehn am häufigsten nachgefragten Zeitschriften vor Ort waren (in absteigender Reihenfolge): *Neue Juristische Wochenschrift* (NJW), *Journal of Personality and Social Psychology*, *Geographische Rundschau* (Archiv-CD-ROM), *Diagnostica*, *Das Wirtschaftsstudium*, *Zeitschrift für Arbeits- und Organisationspsychologie A & O*, *Psychological Bulletin*, *Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht* (NZA), *American Psychologist* sowie *Zeitschrift für Differentielle und Diagnostische Psychologie*. Eine detaillierte statistische Übersicht zur EZB-Nutzung findet sich auf der Homepage der Bibliothek¹⁰ und im Anhang dieses Jahresberichts unter Punkt 10.16.

Durch Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), die bereits 2005 Nationallizenzen für digitale Text- und Werkausgaben sowie Datenbanken für alle wissenschaftlichen Bibliotheken kostenlos zur Verfügung gestellt hatte, konnte die Bibliothek 2006 erneut eine große Zahl grundlegender geisteswissenschaftlicher Datenbanken und Textsammlungen im Rahmen DFG-finanzierter Nationallizenzen anbieten.¹¹ Außerdem war es der Bibliothek möglich, 2006 kostenlose (meist vierwöchige) Testzugriffe auf nachstehende Datenbanken und Volltexte anzubieten: *Brockhaus Enzyklopädie*, *SourceOECD*, *PressDisplay*, *IFRS Kommentar International Financial Reporting Standards*, *Knovel eBooks* und auf das Literaturverwaltungsprogramm *RefWork*. Der der Universität aufgrund eines Abkommens mit dem FB IV seit mehreren Jahren gewährte Zugang zu den Reuters-Datenbanken musste am 30. Juni 2006 eingestellt werden.

Das lokal unter der Software für Informations- und Anwendungsmanagement *Netman3* administrierte Datenbank-Angebot der Bibliothek wurde 2006 wie im Vorjahr unter dem mittlerweile in über 120 Bibliotheken eingesetzten Datenbanken-Infosystem DBIS präsentiert, das sich über die Landesgrenzen hinaus im deutschsprachigen Raum als Standardwerkzeug etabliert hat.

5.4 DFG-Projekte

Die DFG-Förderung für das im Oktober 2001 begonnene Projekt zur Digitalisierung der 242 Bände umfassenden *Oeconomischen Encyclopädie* von Johann Georg Krünitz lief zum 30.09.2006 aus. Ende 2006 standen Text und Abbildungen des Werks vollständig online zur Verfügung. Die Bibliothek arbeitet weiter an der inhaltlichen Erschließung des Werks mit Hilfe der Dewey Decimal Classification (DDC).

Mit Schreiben vom 21.04.2006 bewilligte die DFG den 2005 eingereichten Förderantrag der Bibliothek auf Beihilfe zur Digitalisierung der zwischen 1846 und 1856 erschienenen Werkausgabe Friedrichs des Großen. Das Projekt wurde mit der Einstellung eines Projektmitarbeiters offiziell im Herbst in Betrieb genommen und ist auf 24 bis 36 Monate ausgelegt.

10 <http://www.ub.uni-trier.de/home/dimedien/ezb/ezbstatistik.htm>

11 <http://www.ub.uni-trier.de/home/abisz/n/national-lizenzen.htm>

5.5 Weitere Projekte

Die Bibliothek konnte im Rahmen der im Vorjahr erfolgreich auf den Weg gebrachten Projekte »Digitale Lernumgebung Hochschule« (BMBF) und »Wissen schafft Zukunft« (Landesprogramm Rheinland-Pfalz) ein Angebot für elektronische Semesterapparate entwickeln, das sich regen Zuspruchs erfreut. In elektronischen Semesterapparaten können Dozentinnen und Dozenten unselbständige Publikationen (Zeitschriftenaufsätze und Beiträge aus Sammelbänden) in digitaler Form für ihre Lehrveranstaltungen zur Verfügung stellen. Auf die Publikationen kann über den Bibliothekskatalog BIB-KAT und über Stud.IP zugegriffen werden. In BIB-KAT sind die Publikationen wie jedes andere Buch recherchierbar und zusammen mit den Büchern aus den konventionellen Semesterapparaten nachgewiesen.

Im Kontext der genannten Projekte war es außerdem möglich, den Bibliotheksbenutzerinnen und Bibliotheksbenutzern Ende des Jahres mehrere Scan-Möglichkeiten in der Bibliothek zur Verfügung zu stellen. An sieben Flachbett-Buchscannern, einem Aufsichtsscanner und einem Mikroformen-Scanner können in Selbstbedienung Scans von Vorlagen bis A2 sowie von Mikrofilmen und Mikrofiches (bis auf weiteres kostenfrei) angefertigt werden.

In der Zeit vom 27. März bis 23. Juni 2006 absolvierte ein französischer Student des Institut Universitaire Professionnalis  en Ingénierie en Documentation d'Entreprise aus Dijon ein Praktikum in der Abteilung, das er vor allem zum Ausbau der 1999/2000 im Rahmen eines Projektseminars der Fächer Kunstgeschichte und Romanistik gemeinsam mit der Bibliothek aufgebauten Bilddatenbank zu illustrierten Voltaire-Ausgaben nutzte. Seit Mitte 2006 sind über 3000 Abbildungen aus unterschiedlichen illustrierten Ausgaben des Romans »Candide« im Netz abrufbar.¹²

Die im Vorjahr im Zuge der Reorganisation der Abteilung »Erwerbung und Erschließung« begonnenen Digitalisierungsvorhaben, insbesondere die bibliographische Datenbank »N-Zyklus« zum Nachweis von Enzyklopädien, wurden entsprechend den verfügbaren personellen Ressourcen mit unterschiedlicher Intensität fortgeführt.

12 <http://ub-dok.uni-trier.de/candide.htm>

6. Abteilung 3 Erwerbung und Erschließung

6.1 Erwerbung

Aufgrund der Sanierungsarbeiten im Bereich der Mitarbeiter Räume zogen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilungen Monographienerwerbung und Zeitschriftenerwerbung zunächst für vier Monate in die Räume der Zeitschriftenerwerbung zusammen. In den darauf folgenden fünf Monaten wurden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf verschiedene Räumlichkeiten aufgeteilt. Im Oktober konnten alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter endlich wieder ihren ursprünglichen Arbeitsplatz einnehmen.

Während der Elternzeit der Leiterin der Erwerbung wurden ihre Aufgaben bis zu ihrer Rückkehr im Juli teilweise von den Leiterinnen der Monographien- bzw. der Zeitschriftenabteilung sowie von der Bearbeiterin der Querschnittsaufgaben übernommen.

Ende des Jahres 2005 kam es zu einer Neuzuteilung der Lieferanten für ausländische Literatur auf die einzelnen Medienbearbeitungsgruppen, mit dem primären Ziel, die günstigen Rabatte bei den Lieferanten optimal auszunutzen, und dem sekundären Ziel, den Geschäftsgang der Literaturbeschaffung zu vereinfachen und zu beschleunigen. Am Ende des Jahres 2006 kann die Erwerbungsabteilung auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken: Die erhofften Auswirkungen der neuen Lieferantenzuständigkeiten wurden bestätigt.

Erfreulicherweise ließ auch im Jahre 2006 die Spendenbereitschaft zugunsten der Bibliothek nicht nach. Neben dem Juristen Alumni Trier e.V. und der Fachschaft Jura war es die inzwischen schon fast übliche Aktion der Studierenden des gleichen Fachbereichs, die die Einnahmen eines Festes spendeten. Zudem gab es erfreulicherweise Geldspenden der Juristischen Studiengesellschaft, der Fachschaft des Fachbereichs III sowie eines ehemaligen Studierenden an der Universität Trier, der sich auf diesem Wege bei der Bibliothek bedankte. Auch der anonyme Spender, der seit Jahren auf jede Spende einen Zuschlag von 10% leistet, hat 2006 dankenswerterweise an seiner nachahmenswerten Wohltat festgehalten. Neben den Geldspenden konnte der Buchetat der Bibliothek auch durch die umfangreichen Buch- und sonstigen Medienspenden vieler entlastet werden. Aufgrund der gestiegenen Ausgaben für elektronische Zeitschriften und Datenbanken beteiligten sich in diesem Jahr auch einzelne Fächer wie die Rechtswissenschaft und die Betriebswirtschaft an der Finanzierung der fachspezifischen Datenbanken. In diesem Zusammenhang gibt es seit diesem Jahr auch eine Kooperation zwischen dem IAAEG und der Bibliothek bei dem Erwerb von Zugriffsrechten auf die wirtschaftswissenschaftlichen Datenbanken *Business Source Premier* und JSTOR.

Die Verteilung der vom Senat zugewiesenen Mittel erfolgte nach dem neuen, im Jahresbericht 2004 ausführlich beschriebenen Verteilungsmodell. Da auf den zugewiesenen Mitteln im Vergleich zum Vorjahr lediglich eine Sperre von 5% lag, standen der Bibliothek 80.000 € mehr für Bücherkäufe zur Verfügung, die auch bis zum Ende des Jahres bis auf einen kleinen Rest für Bücher und Zeitschriften benötigt wurden. Dabei nimmt der Anteil der Ausgaben für elektronische Medien, wie etwa für elektronische Zeitschriften und Datenbanken, immer mehr zu.

Die Erwerbungszahlen im Überblick

Die Ausgaben für den Erwerb von Büchern, Zeitschriften und sonstigen Medien betragen 1.748.033 €. In diesem Betrag sind auch die Berufungsmittel enthalten. Mit 818.270 € sind die Ausgaben für Zeitschriften im Vergleich zum Vorjahr um 4% gestiegen. Der Anteil an den Gesamtausgaben dagegen war um 3% rückläufig. Dies liegt am vergleichsweise starken Anstieg der Ausgaben für Monographien, einschließlich der Ausgaben für Datenbanken, um 19%. Die Ausgaben für Fortsetzungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr nur minimal verändert. Die Ausgaben für elektronische Medien (CD-ROMs, Datenbanken) beliefen sich auf 102.378 € (2005: 97.600) und sind somit im Vergleich zum Vorjahr um 5% gestiegen.

Mit 31.616 Einheiten stieg der Zuwachs im Vergleich zum Vorjahr (27.240) stark an. Dies ist auf eine beträchtliche Steigerung in der Zahl im Kauf erworbener Bücher und Zeitschriften zurückzuführen. Im Vergleich dazu war der Zuwachs an Geschenken und Dissertationen – bedingt durch den Wegfall der Einarbeitung der Bibliothek zur deutschen Landeskunde und den Rückgang im Dissertationentausch – rückläufig.

6.2 Erschließung

Zentrale Dienste

Die Erschließung im Verbundsystem ALEPH 500 war im Berichtsjahr durch drei Erweiterungen gekennzeichnet. Seit März 2006 ist es möglich, chinesische, japanische und koreanische Schriftzeichen darzustellen, sodass mit der Erfassung der Originalschrift bei Neukatalogisaten und retrospektiv auch bei Altaufnahmen ostasiatischsprachiger Titel in der Katalogisierungsdatenbank begonnen werden konnte. Durch die Veröffentlichung der Individualisierungsrichtlinie und die Erweiterung des Datenformats im September 2006 konnte die am 1. Juli 2006 in Kraft getretene Praxisregel »Individualisierung« der Arbeitsstelle für Standardisierung (AfS) umgesetzt werden. Diese Praxisregel sieht eine weitgehende Individualisierung und Normierung der individualisierenden Angaben vor. Die Normierung der Angaben wurde in den Datensätzen der Personennamendatei automatisch nachvollzogen; die ergänzten und korrigierten (verbundweit insgesamt ca. 600.000) Datensätze wurden in einem Sonderänderungsdienst im Dezember eingespielt. Und schließlich wurden im Oktober 2006 im BIB-KAT rund 45.000 Titel mit digitalen Objekten (vor allem Inhaltsverzeichnissen und Klappentexten) angereichert und deren Stichwörter über das dafür geschaffene Suchkriterium »Inhaltsverzeichnis« retrievelfähig gemacht (s.a. Punkt 4.2).

In Vorbereitung auf die ab dem 01.01.2007 gültigen neuen Regeln für die Behandlung von Titeländerungen bei fortlaufenden Sammelwerken (Zeitschriften u.Ä., sog. ZDB-Splitregeln) fanden im Dezember des Berichtsjahres Schulungen für die Medienbearbeitung statt.

Gegenüber dem Vorjahr hat die Anzahl der Katalogisate für Neuzugänge um ca. 8 Prozent abgenommen (2006: 25.636 gegenüber 2005: 27.855). Im Rahmen der Katalogpflege wurden in der Medienbearbeitung wiederum maschinell generierte Fehlerlisten bearbeitet. Dies war zum einen eine Liste von Titeln, für die bei der externen Rekatalogisierung im hbz (Hochschulbibliothekszenrum des Landes Nordrhein-Westfalen) fälschlich ein Bestandsnachweis der UB Trier eingetragen worden war, zum anderen eine Bestandsliste der UB Trier von Exemplarsätzen ohne Signatur. Eine weitere Liste umfasste Kurzkatalogisate von Mono-

grafienbänden, die mit bereits vorhandenen vollständigen Exemplarsätzen abzugleichen oder im Negativfall zu rekatalogisieren waren.

Die mit sanierungsbedingter Unterbrechung seit Juni 1999 im Erdgeschoss der Bibliothekszentrale aufgestellten Zettelkataloge wurden Ende April 2006 entfernt. Der Alphabetische Zettelkatalog ist durch den Abschluss der Rekatalogisierung überflüssig geworden. Die Sacherschließung aus den Schlagwort-Zettelkatalogen (Erwerbungen bis zum Jahre 1987) ist im BIB-KAT nur teilweise recherchierbar, die Signaturen sind teilweise veraltet. Daher wurden diese Zettelkataloge zwar noch nicht makuliert, aber in die Verwaltungsräumlichkeiten der Bibliothek verlagert, zumal heutzutage ihre Nutzung nicht mehr zeitgemäß ist.

Zu den Gremien: Die ALEPH-AG tagte im Jahre 2006 dreimal, das Kolloquium als Gremium aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung Erwerbung und Erschließung einmal. Die von der Leiterin der Zentralen Dienste im Rahmen der Medienbearbeitung der UB Trier geleitete AG Formalerschließung des hbz-Beirats tagte im Berichtszeitraum ebenfalls einmal.

Schlagwortredaktion

Die Gesamtzahl der in Fremd- oder Eigenleistung verschlagworteten Bände ist gegenüber dem Vorjahr, analog zum Rückgang bei den Neukatalogisaten, erneut gesunken (2006: 22.184 Bände gegenüber 2005: 23.364 Bände). Dadurch reduzierte sich auch die Fremdleistung absolut um rund 650 Bände, während der Fremdleistungsanteil wiederum bei fast 59 Prozent lag. Er ergibt sich aus derjenigen Verschlagwortung, die von anderen Bibliotheken bereits geleistet ist bzw. von der Deutschen Nationalbibliothek noch erwartet wird.

Im Berichtsjahr, wiederum am 28.09., traf sich der RSWK-Anwenderkreis unter Trierer Leitung in Köln zu seiner jährlichen Sitzung; er ist das Gremium der verschlagwortenden Bibliotheken des hbz-Verbundes. Der Leiter der Schlagwortredaktion der UB Trier nahm als Mitglied erneut an den Sitzungen der Expertengruppe RSWK-SWD der AfS teil. Sie tagte diesmal teilweise gemeinsam mit den entsprechenden Expertinnen und Experten für die Körperschaften (GKD) bzw. die Dezimalklassifikation (DDC). Die Sitzungen fanden vom 09.–11.05. sowie vom 14.–16.11.2006 in Frankfurt/Main statt und dienten der Erarbeitung eines umfassenden neuen internationalen Regelwerks für die Erschließung und Selektierung von Medien und anderen Objekten in Bibliotheken, Archiven, Museen u. Ä.

Rekatalogisierung / E-Semesterapparate

Mit dem Ende der Rekatalogisierung 2005 ist auch das Ende der zentralen Rekatalogisierung gekommen. Die beiden Mitarbeiterinnen haben mit der Bearbeitung der Semesterapparate eine neue Aufgabe übernommen. Nachdem im Rahmen der Teilnahme am Projekt »Digitale Lernumgebung Hochschule« im Laufe des Jahres 2006 mit der Einrichtung elektronischer Semesterapparate begonnen worden war (näheres s. Punkt 4.2 und 5.5.), wurde ihnen auch die Betreuung dieser Neueinrichtung übertragen, um alle Semesterapparate in einer Hand zu verwalten. Nach zögerlichem Beginn wurden im Wintersemester bis Jahresende 44 elektronische Apparate eingerichtet.

Parallel dazu überführen sie das Verzeichnis der in der Bibliothek als Sonderdrucke vorhandenen Schriften der Hochschulangehörigen in den BIB-KAT. Es handelt sich dabei um einige hundert zwischen 1980 und etwa 2000 abgelieferte Publikationen, die in einem sepa-

raten, allerdings recht wenig bekannten Zettelkatalog erschlossen waren. Mit dem besseren Nachweis über den elektronischen Katalog hat die Benutzung dieser Literatur signifikant zugenommen.

7. Abteilung 4 Fachreferate

7.1 Wirtschaftswissenschaften

Das Fachreferat Wirtschaftswissenschaften, bestehend aus den Einzelfächern Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, wurde bis Ende Juni von einer wissenschaftlichen Angestellten betreut. Seit Juli oblag die Betreuung wieder der aus der Elternzeit zurückgekehrten Fachreferentin und der wissenschaftlichen Angestellten. Dem Fach Betriebswirtschaftslehre standen im Berichtsjahr 123.471 € (2005: 114.742 €) für die Literaturerwerbung zur Verfügung. Für Serien wurden 5.509 €, für Zeitschriftenabonnements 56.036 € (2005: 52.650 €) ausgegeben. Das Fach Volkswirtschaftslehre verfügte über einen Etat von 102.533 € (2005: 80.143 €). Mittel in Höhe von 2.306 € wurden für Serien sowie 24.549 € für Zeitschriften ausgegeben. Im Laufe des Jahres erfolgte auch eine Schwerpunktverlagerung der Mittelverteilung in Richtung elektronischer Medien. Das Angebot an Volltextdatenbanken und E-Books der Fächer Wirtschaftswissenschaften wurde stark ausgebaut. So konnte außer auf WISO und *Econlit* auf folgende Volltext-Datenbanken neu zugegriffen werden: *Emerald-Fulltext* und *SourceOECD*. Gegen Ende des Jahres wurde mit den Fächern Betriebswirtschaft und Volkswirtschaft noch die Entscheidung zugunsten der Zugriffsrechte auf die Datenbanken *Business Source Premier* und JSTOR getroffen. Die Finanzierung erfolgt kooperativ zwischen der Bibliothek, dem Fach Betriebswirtschaftslehre und dem IAAEG. Der bislang kostenlose Zugriff auf die Reuters-Datenbanken wurde von Reuters ab Juli nicht mehr angeboten.

Wie auch in den vergangenen Jahren beteiligte sich das Fachreferat an der Integrierten Einführung für Erstsemester der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. In der Plenumsversammlung der Studienanfänger wurde die Bibliothek in einem halbstündigen Vortrag vorgestellt. Das Schulungskonzept der Bibliothek wurde in Absprache mit den Veranstaltern der Integrierten Einführung neu konzipiert und für alle Studienanfänger verpflichtend angeboten: Informationskompetenz I: »Suchen und Finden : Von der Literaturliste zum Buch« – einschließlich fachbezogener Bibliotheksführung – und Informationskompetenz II: »Tipps und Tricks für Datenbanken und Fernleihe«. Die 26 Schulungstermine wurden vom Fachreferat Wirtschaftswissenschaften durchgeführt. Bei den Bibliotheksführungen erhielt das Fachreferat Unterstützung von den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Gehobenen Dienstes. Darüber hinaus wurden für folgende Datenbanken Schulungen durchgeführt: WISO, *EconLit*, *Reuters*, *SourceOECD* und *EmeraldFulltext*. Ein weiteres Angebot betraf »Internetrecherchen für Wirtschaftswissenschaftler«. In Absprache mit den Leitern und Leiterinnen von Lehrveranstaltungen fanden themenspezifische Veranstaltungen des Fachreferates statt. Über die Schulungsangebote wurde – neben anderen aktuellen Informationen – auch im Rahmen des Newsletters informiert, der einmal im Semester fachspezifische Informationen an die Professoren, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie an die Studierenden des Fachbereichs IV übermittelt.

Im Sommer wurde der neue Lesesaal für die Wirtschaftswissenschaften in der Bibliothekszentrale im 1. OG eingerichtet. Im Lesesaal stehen den Benutzerinnen und Benutzern 150 neu eingerichtete Arbeitsplätze zur Verfügung sowie im kompletten Bereich ein Internetzu-

gang durch WLAN-Technik. In Zuge des Bestandsumzuges wurden dort auch die Zeitschriftenbände aus dem Magazin und dem Lesesaal zusammengeführt, so dass für die Benutzerinnen und Benutzer eine deutliche Verbesserung erreicht werden konnte.

7.2 Rechtswissenschaft

Der Sammelauftrag des Faches entspricht dem besonderen Forschungs- und Ausbildungsprofil des Fachbereichs Rechtswissenschaft an der Universität Trier (deutsches und internationales Recht). Umweltrechtliche Literatur wird dagegen nur in Grundzügen zu Ausbildungszwecken erworben. Insofern wird auf die Bestände des an der Universität Trier vorhandenen Instituts für Umwelt- und Technikrecht verwiesen. Die Aufgaben des Fachreferenten bestehen in der Literaturlauswahl, der systematischen und verbalen Sacherschließung sowie der fachbibliographischen Beratung des Faches. Die Katalogisierung der Bestände erfolgt durch das Team Medienbearbeitung 1.

2006 wurden dem Fach 257.889 € zur Literaturerwerbung vom Senat zugewiesen (Zuweisung 2005: 244.237 €). Dem standen Mittelbindungen für Zeitschriften und Lieferungsverträge in Höhe von insgesamt rund 210.000 € gegenüber. Aus Berufungszusagen konnten Erwerbungen in Höhe von rund 26.495 € getätigt werden. Erfreulicherweise waren auch in diesem Jahr wieder Spenden zugunsten des Fachrats Recht zu verzeichnen.

Zunächst konnten wieder aus dem Erlös der schon traditionellen Veranstaltung der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachbereichs Rechtswissenschaft auch in diesem Jahr wieder Bücher zugunsten des Faches im Wert von rund 5.000 € erworben werden. Auch aus dem Erlös einer Veranstaltung der Fachschaft Jura soll für die Bibliothek ein weiteres Exemplar des Münchener Kommentars zum Bürgerlichen Gesetzbuch erworben werden. Seitens der Juristischen Studiengesellschaft Trier wurden 5.000 € zum Erwerb juristischer Literatur zur Verfügung gestellt. Weiterhin wurden seitens des Juristen Alumni Trier e.V. wieder die Kosten für den Bezug zweier juristischer Zeitschriften übernommen. 2006 konnten noch 452 Zeitschriftenabonnements als Kaufzeitschriften bezogen werden. Im Übrigen sei auf die Bestandsangaben unter Punkt 10.7 verwiesen.

In 2006 trat der neue *juris*-Vertrag in Form eines Konsortialvertrages in Kraft, was zu einer Kostenreduktion und erheblich verbesserten Nutzungsbedingungen führte (Campuslizenz, keine Zeitrestriktionen mehr). Die Kosten für die Datenbanknutzungen (*juris*, *Westlaw*) in einer Gesamthöhe von insgesamt rund 13.500 € wurden wiederum vom Fachbereich übernommen. Dagegen wurden die Kosten für *Beck-online* aus dem Buchetat bezahlt. Hinsichtlich der fachbezogenen Bibliotheks- und Datenbankeinführungen siehe Punkt 9.1. Auch im Jahr 2006 wurde als Auftragsarbeit zusätzlich die Bearbeitung der Bestände des Instituts für Rechtspolitik (Erwerbung, Formal- und Sacherschließung) fortgeführt.

Europäisches Dokumentationszentrum

Im Rahmen des Fachreferats Rechtswissenschaft wird das Europäische Dokumentationszentrum mitbetreut. Ein Etat für Literaturerwerbung steht dem Dokumentationszentrum nicht zur Verfügung. Es ist stattdessen auf die kostenlose Versorgung mit Literatur durch die Kommission der Europäischen Union angewiesen. Bei der Belieferung des EDZ macht sich die

Umstellung der Veröffentlichungspolitik der Europäischen Institutionen hin zu elektronischen Dokumenten und Datenbanken deutlich bemerkbar.

7.3 Pädagogik, allgemeine und fächerübergreifende Literatur, nicht vertretene Fächer I

In der Medienbearbeitung dieser Fächer arbeiteten im Jahre 2006 drei Diplombibliothekarin-
nen und -bibliothekare. Der Sachgebietsleiter bearbeitete schwerpunktmäßig die fachüber-
greifende Literatur. Er war für die Ansetzung von Körperschaften verantwortlich und in der
Auskunft tätig. Ein weiterer Mitarbeiter bearbeitete schwerpunktmäßig den Buchbestand
Pädagogik und war stundenweise in der Auskunft sowie in der Bearbeitung von Fernleihen
tätig. Eine Diplombibliothekarin bearbeitete halbtags den Buchbestand Psychologie. Mit der
zweiten halben Stelle war sie in der Reklamationsstelle und in der Auskunft tätig.

Pädagogik

Die Verfügungssumme des Faches Pädagogik betrug 2006 einschließlich der Berufungsmittel
69.059 € (2005: 63.658 €). 1254 Monographien (2004: 928) und 186 (2005: 139) Zeit-
schriftenbände wurden eingearbeitet. 9 Buchbinderbände entbehrlicher Bestände wurden
nach Autopsie ausgeschieden.

Allgemeines – Nicht vertretene Fächer I

Im Jahre 2006 betrug die Verfügungssumme des Faches Allgemeines 129.395 € (2005:
132.330 €). 2003 (2005: 1894) Buchbinderbände Monographien und Zeitschriften wurden
als Kauf oder Geschenk bezogen und eingearbeitet. 192 Buchbinderbände entbehrlicher
Bestände konnten nach Autopsie ausgeschieden werden.

7.4 Psychologie

Dem Fach Psychologie standen Anfang des Jahres 129.395 € zur Verfügung. Ausgegeben
wurden jedoch 144.428 €. Die unerwartete Erhöhung der Kosten für Zeitschriften belastet
das Folgejahr mit einem Eingangsminus von 11.955 €. 38.176 € wurden für Monographie-
käufe aufgewandt (– 8% z.Vj.) und 106.252 € für Zeitschriften (+ 17% z.Vj.). Dieses Jahr
entfielen 26% aller Ankäufe auf Monographien (– 13% z.Vj.) und 74% auf die Zeitschriften
(+ 6% z.Vj.).

Das Fach hält gegenwärtig 156 elektronische Kauf-Zeitschriften mit Volltextzugriff und
die zwei großen Bibliographien *PsycInfo* und *PsycLit* als Datenbanken mit Campuslizenz.
907 Monographien kamen neu hinzu (– 20% z.Vj.), teils in Geschenk-, teils in gekaufter
Form. Sämtliche Monographien wurden für den Katalog verschlagwortet. Damit besitzt das
Fach Psychologie nunmehr 55.346 Bände an Monographien (+ 2% z.Vj.), 13.663 Bände
Zeitschriften (+ 1% z.Vj.) und damit insgesamt 69.009 Bände (+ 2% z.Vj.), verteilt auf die
Standorte Lesesaal D – Psychologie, Magazin, Lehrbuchsammlung und im Informationszen-
trum bei den Bibliographien wie den Nachschlagewerken. Das entspricht 4,58% aller Biblio-
theksbestände (wie Vj.).

7.5 Mittelalterliche und Neuere Geschichte

Insgesamt war auch 2006 die finanzielle Ausstattung nicht üppig, aber sie reichte aus, um die wesentliche Forschungs- und Studienliteratur zu erwerben. Daneben erlaubte sie in begrenztem Umfang auch den Kauf von Literatur, die entweder in der aktuellen Diskussion war oder aber langfristig unverzichtbar sein wird. Das heißt, es war gelegentlich möglich, auch Bücher zu kaufen, die in einer Bibliothek dieser Größe erwartet werden können, ohne dass sie dem aktuellen dringenden Tagesbedarf entsprochen hätten. Die Gesamtausgaben lagen mit rund 62.000 € unter denen des Vorjahrs (70.000 €). Davon entfielen 45.400 € auf Monographien (2005: 51.500) und 16.600 auf Zeitschriften (2005: 18.500). Die Zahl der erworbenen Bände war mit 1527 fast genau so hoch wie im Vorjahr (2005: 1496). Dies ist im Wesentlichen auf ein Sinken des Durchschnittspreises bei den Monographien von 44 auf 40 € zurückzuführen.

Für das vom Referat mitbetreute »Arye-Maimon-Institut für Geschichte der Juden« wurden für ca. 9.000 € 114 Monographien, 17 Zeitschriftenbände und 1 CD-ROM erworben.

Da dies der letzte Bericht ist, den der Referent vor seinem Ausscheiden nach einer über 30-jährigen Tätigkeit vorlegt, soll rückschauend auf einige markante Veränderungen hingewiesen werden. Der besseren Vergleichbarkeit wegen werden alle Beträge in Euro angegeben:

1975 belief sich der Jahresetat bedingt durch die Gunst der Aufbausituation auf rund 125.000 €, er hat also bis heute ganz schlicht eine Halbierung erfahren. Wie gravierend sich die Situation tatsächlich geändert hat, zeigt ein Blick auf die Durchschnittspreise: Aufgerundet lagen sie 1975 bei 24 € für die Monographie und 45 € für den Zeitschriftenband. Die Vergleichszahlen für 2006 liegen bei 40 € für die Monographie und 112 € für die Zeitschrift! Dies schlägt sich dann auch in den Zuwachszahlen nieder. Der Jahreszuwachs, der 1975 bei 4.700 Bänden lag, fiel um mehr als 68 % auf 1.500 Bände. Bislang traurige Tiefpunkte im betrachteten Zeitraum waren die Jahre 2004 und 2002 mit 1040 bzw. 1121 Bänden Jahreszugang.

Zwei eher versöhnliche Zahlen zum Schluss: Zwischen 1975 und 2006 wurden ohne Sondermittel für Berufungen, Bleibeverhandlungen etc. 2.379.425 € für den Bestandsaufbau ausgegeben. Der Bestand stieg in dieser Zeit von 28.744 Bänden auf 94.243 Bände. Sein Anteil am gesamten Bibliotheksbestand betrug seinerzeit 10,26 %, heute liegt er bei 6,25 % und ist damit der fünftgrößte Einzelbestand. Dies ist angesichts der starken Veränderung im Fächerspektrum der Universität seit 1975 ein beeindruckender Anteil, der sicherlich auf die bedeutende Rolle des Faches Geschichte an dieser Universität zurückzuführen ist.

7.6 Klassische Philologie, Alte Geschichte/Papyrologie, Archäologie, Ägyptologie, Kunstgeschichte, nicht vertretene Fächer II

Klassische Philologie

Der Fachbestand erweiterte sich um insgesamt 251 Bände (davon 50 Bände Geschenke) auf insgesamt 29.933 Bände. Die Gesamtausgaben für die Fachliteratur beliefen sich auf 18.913 €. Auch in diesem Jahr konnten für spezifische Titel (25 Bände zur antiken Philosophie und Medizin) die Drittmittel der Abel-Stiftung zur Bestandsvermehrung genutzt werden.

Alte Geschichte / Papyrologie

Das Fach erwarb 407 Bände (davon 22 Bände Geschenke) für 28.097 € und erhöhte seinen Bestand damit auf 31.363 Bände. Bemerkenswert ist, dass die monographischen Fachpublikationen mit 60 € den vierthöchsten Durchschnittspreis aller an der Universität Trier vertretenen Fächer erreichen. Dieser Entwicklung steht ein stagnierender Fachetat gegenüber.

Klassische Archäologie

231 Bände (davon 19 Bände Geschenke) konnten für 20.484 € dem Fachbestand hinzugefügt werden, der damit auf 17.140 Bände anwuchs. Auch hier ist zu konstatieren, dass einem Durchschnittspreis von 56 € ein stagnierender Fachetat gegenübersteht.

Die Rara-Dauerleihgaben in den Räumen des »Zentrums für Altertumswissenschaften« konnten noch nicht abschließend rekatalogisiert werden.

Ägyptologie

Der Zugang belief sich auf 139 Bände, für die 5.907 € zur Verfügung standen. Dieser Bandzugang wurde in nicht unerheblichem Maße durch Geschenke (20 Bände) einzelner Fachvertreter sowie durch Spenden ermöglicht. Der Gesamtbestand erhöhte sich somit auf 12.410 Bände.

Kunstgeschichte

Die Gesamtausgaben beliefen sich auf 38.351 €; von diesem Betrag konnten 964 Bände (davon 116 Bände als Geschenke) erworben werden, die den Gesamtbestand auf 33.783 Bände erhöhten.

Nicht vertretene Fächer II (Orientalistik, Byzantinistik, Theologie)

Diese Fächer verfügen über keinen eigenen Etat. Die Bestandszuwächse ergeben sich hauptsächlich durch laufende Fortsetzungsbestellungen und vereinzelte Anschaffungsvorschläge.

7.7 Geographie/Geowissenschaften, Soziologie, Ethnologie

Geographie/Geowissenschaften

Ende Mai 2006 konnte der Bestand der geographisch/geowissenschaftlichen Fächer bei laufendem Betrieb in den neuen Lesesaal F auf Campus II umziehen. Dadurch verbesserte sich für die Mitarbeiter sowie die Studierenden des FB VI die Erreichbarkeit der Bestände entscheidend. Allerdings ging dies einher mit einer Verkürzung der Öffnungszeiten auf den Zeitraum Mo-Fr von 9–21 Uhr (Streichung der Wochenendöffnungszeiten).

Für die Literaturerwerbung im Jahr 2006 standen den geographisch/geowissenschaftlichen Fächern Mittel in Höhe von 182.571 € (2005: 171.417 €) einschließlich eines Übertrags aus dem Jahr 2005 (11.195 €) zur Verfügung. Dem stehen Ausgaben in Höhe von 174.013 € (2005: 160.217 €) gegenüber. Die Ausgaben setzen sich aus folgenden Teilbeträgen zusammen: 4.906 € wurden für Fortsetzungen und Serien sowie 50.616 € für Monographien (inkl. der Datenbanken *Geobase* und *RSWB*) verausgabt. Die Zeitschriftenabonnements stellen mit 118.492 € den weitaus größten Ausgabenposten dar mit einer Preissteigerung von ca. 6% zum Vorjahr. Drei Zeitschriften haben im Jahr 2006 ihr Erscheinen eingestellt, sieben Zeitschriften wurden neu bestellt und acht abbestellt. Die Zahl der für das Fach laufenden

Zeitschriftenabonnements lag damit am Jahresende bei 279 Titeln (2005: 283). Der Fachbestand belief sich zum Jahresende 2006 auf 110.119 Bände (2005: 108.380) einschließlich 25.556 gebundener Zeitschriftenbände (2005: 25.120). Der Durchschnittspreis gekaufter Bände lag 2006 bei 155 € (2005: 135 €). Der Durchschnittspreis betrug für Monographien und Fortsetzungen 50 € sowie für Zeitschriften 532 €. Die Abonnements für die fachbibliographischen Datenbanken *Geobase* und RSWB (Raumordnung, Städtebau, Wohnungswesen, Bauwesen) konnten für das Jahr 2006 verlängert werden. Im Laufe des Jahres fanden fünf Schulungen für die Datenbank *Geobase* sowie zwei für die Datenbank RSWB statt. 2006 konnte das von der DFG und der Nikolaus-Koch-Stiftung geförderte Projekt »Einarbeitung der Bibliothek zur deutschen Landeskunde« abgeschlossen werden. Der verbliebene Restbestand von ca. 500 Bänden wurde systematisiert und katalogisiert.

Soziologie

Dem Fach Soziologie standen im Jahr 2006 Mittel in Höhe von 56.361 € (2005: 48.409 €) für die Literaturerwerbung einschließlich eines Übertrags aus dem Jahr 2005 (5.139 €) zur Verfügung. Die Ausgaben im Jahr 2006 beliefen sich auf 51.917 € (2005: 43.128 €). Diese setzen sich aus folgenden Teilbeträgen zusammen: 437 € wurden für Fortsetzungen und Serien sowie 32.398 € für Monographien (inkl. der Datenbank *Sociological Abstracts* und anteilige Ausgaben für die Datenbank WISO) verausgabt. Die Zeitschriftenabonnements stellen mit 19.082 € seit 2005 nicht mehr den größten Ausgabenposten dar. 2006 mussten keine Zeitschriftenabonnements gekündigt werden. Die Zahl der laufenden Abonnements lag damit zum Jahresende bei 61. Der Fachbestand belief sich zum Jahresende 2006 auf 51.582 Bände (2005: 51.396) einschließlich 7.243 gebundener Zeitschriftenbände (2005: 7.216). Der Durchschnittspreis gekaufter Bände lag 2006 bei 62 € (2005: 54 €). Der Durchschnittspreis betrug für Monographien und Fortsetzungen 33 € sowie für Zeitschriftenbände 306 €.

Für die fachbibliographischen Datenbanken *Sociological Abstracts* und WISO konnten die Abonnements für ein weiteres Jahr verlängert werden. Im Laufe des Jahres fanden fünf Schulungen für *Sociological Abstracts* statt.

Zu Beginn des WS 06/07 wurden im Rahmen der Integrierten Einführung für Studierende der Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft und Soziologie in Zusammenarbeit mit dem Fachreferat Wirtschaftswissenschaften und den Medienbearbeitungen 1 und 4 zwei zweistündige Pflichtveranstaltungen »Einführung in die Bibliotheksbenutzung« – einschließlich fachbezogener Bibliotheksführung – und « Einführung in die Datenbankrecherche und Fernleihe« für 14 Gruppen durchgeführt.

Ethnologie

Im Jahr 2006 standen dem Fach Ethnologie Mittel in Höhe von 3.304 € (2005: 4.410 €) für die Literaturerwerbung einschließlich eines negativen Übertrags aus dem Jahr 2005 (-1.156 €) zur Verfügung. Die Ausgaben im Jahr 2006 beliefen sich auf 3.629 € (2005: 5.495 €). Die Ausgaben setzen sich aus folgenden Teilbeträgen zusammen: 66 € wurden für Monographien und Fortsetzungen sowie 3.563 € (2005: 5.030 €) für Zeitschriftenabonnements verausgabt. Aus dem 2005 neu eingeführten Verteilungsmodell ergab sich für das Fach Ethnologie eine Etat Kürzung von fast einem Drittel. Obwohl auch 2006 so gut wie keine Monographien über den Fachetat gekauft wurden, konnte der Etat nur dadurch einigermaßen

ausgeglichen werden, dass mehrere Zeitschriften sowie auch zahlreiche Monographien über den Bibliotheksetat der Soziologie bezahlt wurden. Dies erfolgte auf den zu erwartenden Fächerzusammenschluss von Soziologie und Ethnologie innerhalb des Bibliotheksetats zu Beginn des Jahres 2007 hin. Die Anzahl der laufenden Zeitschriftenabonnements blieb dadurch unverändert bei 31. Der Fachbestand belief sich zum Jahresende 2006 auf 9.934 Bände (2005: 9.899) einschließlich 1.476 gebundener Zeitschriftenbände (2005: 1.442). Der Durchschnittspreis gekaufter Bände lag 2006 bei 157 € (2005: 114 €). Der Durchschnittspreis betrug für Monographien und Fortsetzungen 34 € sowie für Zeitschriftenbände 165 €.

7.8 Mathematik, Informatik und Wirtschaftsinformatik

Mathematik

Der Sammelauftrag orientiert sich an den in der Abteilung Mathematik¹³ vertretenen Forschungsschwerpunkten und Studiengängen. Im Berichtszeitraum musste der Bibliotheks-Etat des Faches Mathematik wiederum eine Reduktion hinnehmen (s. Anhang Punkt 10.2). Diese erzwang umfangreiche Zeitschriften-Abbestellungen,¹⁴ um einen kleinen Freiraum für Monographien-Bestellungen zu schaffen. Insgesamt wurden für die Literatur der Mathematik 115.484 € (2005: 135.567 €) ausgegeben. Für die detaillierten Zahlen zu Ausgaben nach Monographien und Zeitschriften, zum Gesamtbestand u.a. sei auf die Statistiken im Anhang (Kap. 10) verwiesen. Sämtliche beschafften Monographien wurden mit Schlagwörtern erschlossen, durch Fremddatenübernahme von der Deutschen Nationalbibliothek oder durch Eigenleistung. Der überwiegende Teil der Monographien konnte im Lesesaal systematisch aufgestellt werden.

Online-Zugriffe auf kostenpflichtige Volltexte von Zeitschriftenaufsätzen konnten wie in den Vorjahren nur soweit ermöglicht werden, als die Zugriffe durch die Abonnements-Kosten (SIAM- und AMS-Zeitschriften) oder einen Pauschalvertrag (Springer-Verlag: für Zeitschriften und *Lecture Notes in Mathematics*, *Lecture Notes in Control and Information Sciences*) abgedeckt sind. Die Datenbank ZMATH¹⁵ wird seit 2005 über die Beteiligung am hbz-Konsortium bezogen. Die Nutzung der Datenbank im Jahre 2006 beläuft sich nach der Statistik des Anbieters auf:

Summe der Suchanfragen (Queries)	1.634	(2005: 2.624)
Summe der Volltitelanzeigen	953	(2005: 1.456)

Die Datenbank *MathSciNet*¹⁶ wird ebenfalls über ein Konsortium bezogen; ab 2005 beinhaltet

13 <http://www.mathematik.uni-trier.de/>

14 Liste der abbestellten Zeitschriften: *Journal of mathematical analysis and applications*, ISSN 0022–247X; *Applied mathematics and computation*, ISSN 0096–3003; *Automatica*, ISSN 0005–1098; *Manuscripta mathematica*, ISSN 0025–2611; *Geometric and functional analysis*, ISSN 1016–443X; *Journal of differential geometry*, ISSN 0022–040X; *Fundamenta mathematicae*, ISSN 0016–2736; *Colloquium mathematicum*, ISSN 0010–1354; *INFORMS journal on computing*, ISSN 0899–1499; *Annali di matematica pura ed applicata*, ISSN 0373–3114; *Journal of integral equations and applications*, ISSN 0897–3962; *Mathematika*, ISSN 0025–5793; *INFOR: information systems and operational research*, ISSN 0315–5986.

15 <http://www.emis.de/ZMATH/>

16 <http://www.ams.org/mathscinet> und <http://ams.mathematik.uni-bielefeld.de/mathscinet/>

der Vertrag nun einen anteiligen Mitgliedsbeitrag. Die Nutzung der Datenbank im Jahre 2006 beträgt nach der Statistik des Anbieters:

Summe der Sitzungen (Sessions)	5.102	(2005: 5.423)
Summe der Suchanfragen (Queries)	8.329	(2005: 9.501)

Angaben über die lokal erfasste Nutzung der Datenbanken sind im Anhang unter Punkt 10.16 zu finden. Datenbankeinführungen werden nach Terminabsprache angeboten.

Informatik und Wirtschaftsinformatik

Der Sammelauftrag orientiert sich an den in der Abteilung Informatik und Wirtschaftsinformatik vertretenen Forschungsschwerpunkten¹⁷ und an den von der Abteilung angebotenen Studiengängen. Für die Literatur der Informatik und Wirtschaftsinformatik wurden im Berichtszeitraum 46.665 € (2005: 46.924 €) ausgegeben. Für die detaillierten Zahlen zu Ausgaben für Monographien und Zeitschriften, zum Gesamtbestand u.a. sei auf die Statistiken im Anhang (Kap. 10) verwiesen.

Sämtliche beschafften Monographien wurden mit Schlagwörtern erschlossen, durch Fremddatenübernahme von der Deutschen Nationalbibliothek oder durch Eigenleistung. Im Hinblick auf den anstehenden Umzug des Faches und der Bibliotheksbestände Informatik auf den Campus II wurden alle Monographien im Lesesaal systematisch aufgestellt.

Der Zugriff auf Volltexte von Zeitschriften konnte nur insoweit hergestellt werden, als die Online-Zugriffe durch die Abonnementskosten wie bei *The ACM Digital Library* oder einen Pauschalvertrag (Springer-Verlag: für Zeitschriften und *Lecture Notes in Computer Science*) abgedeckt sind. Für den Berichtszeitraum liegt vom Anbieter der Datenbank *The ACM Digital Library* keine Nutzungsstatistik vor. Angaben über die lokal erfasste Nutzung sind im Anhang unter Punkt 10.15 zu finden. Datenbankeinführungen werden nach Terminabsprache angeboten.

Literatur für das Internationale Health Care Management Institut (IHCI)¹⁸ wird nur auf Anforderung der Wissenschaftler beschafft und in der Bibliothek des Instituts aufgestellt¹⁹.

Literatur zur EDV-Praxis wurde im Berichtszeitraum in begrenztem Umfang für 4.399 € (2005: 3.559 €) angeschafft. Für die detaillierten Zahlen zu Ausgaben für Monographien und Zeitschriften, zum Gesamtbestand u.a. sei auf die Statistiken im Anhang (Kap. 10) verwiesen.

Zum Fach Linguistische Datenverarbeitung (LDV/Computerlinguistik): Im Berichtszeitraum wurde der Buch- und Zeitschriftenbestand aus der Aufstellung der Informatik und Linguistischen Datenverarbeitung ausgegliedert, da die Fachliteratur zur Informatik in den neuen Lesesaal auf den Campus II umgestellt wurde. Daher sei für die Linguistische Datenverarbeitung (LDV/Computerlinguistik) auf Kapitel 7.10 verwiesen.

17 <http://www.informatik.uni-trier.de/>

18 <http://www.medical-controlling.de/Texte/IHCI/IHCI.htm>

19 Lokalzeichen bzw. Standortzahl: 816

7.9 Medienwissenschaft, Romanistik (einschl. Lusitanistik) und Germanistik

Medienwissenschaft

Für Buch- und Zeitschriftenerwerbung standen dem Fach 2006 18.982 € (2005: 18.730 €) zur Verfügung. Der Buchbestand wuchs 2006 bei einem Zugang von 393 Bänden (2005: 507) auf 6.223 Bände, von denen 5.599 Bände auf Monographien und 624 Bände auf Zeitschriften entfallen. Das Fach unterhielt im Berichtsjahr 43 (2005: 42) laufende Zeitschriftenabonnements.

Zu fachbezogenen Bibliotheks-Einführungen im Rahmen von Erstsemesterveranstaltungen und CD-ROM-Schulungen s.u. Punkt 9.1. Den Angehörigen des Faches wurde jeweils zu Semesterbeginn eine aktualisierte Übersicht mit Informationen zu »CD-ROM- und Online-Datenbanken für Medienwissenschaftler(inn)en« zur Verfügung gestellt. Der Freihandbestand des Faches blieb 2006 aufgrund der andauernden Sanierungsarbeiten weiterhin interimsistisch im 2. OG im Lesesaal B aufgestellt.

Romanistik (einschließlich Lusitanistik)

Für Buch- und Zeitschriftenerwerbung standen dem Fach 2006 37.790 € (2005: 35.895 €) zur Verfügung. Für Anschaffungen im Bereich der Lusitanistik standen eigene Mittel in Höhe von 1.675 (2005: 1.675 €) zur Verfügung. Das Fach Romanistik unterhielt im Berichtsjahr 209 (2006: 207) laufende Zeitschriftenabonnements. Der Buchbestand des Faches wuchs im Jahr 2006 bei einem Zugang von 665 Bänden (2005: 868) auf 78.335 Bände, von denen 64.822 Bände auf Monographien und 13.513 Bände auf Zeitschriften entfallen. Das Fach Lusitanistik unterhielt im Berichtsjahr 4 (2005: 4) laufende Zeitschriftenabonnements. Der Buchbestand des Faches wuchs im Jahr 2006 bei einem Zugang von 43 Bänden (2005: 56) auf 2.220 Bände, von denen 2.104 Bände auf Monographien und 116 Bände auf Zeitschriften entfallen.

Zu fachbezogenen Bibliotheks-Einführungen im Rahmen von Erstsemesterveranstaltungen, CD-ROM- und Internet-Schulungen s.u. Punkt 9.1. Den Angehörigen des Faches wurde jeweils zu Semesterbeginn eine aktualisierte Übersicht mit Informationen zu »CD-ROM- und Online-Datenbanken für Romanist(inn)en« zur Verfügung gestellt. Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten in den Gebäudeteilen A und B konnte der Freihandbestand des Faches Romanistik in erweiterter Form wieder an seinem genuinen Standort im Lesesaal B aufgestellt werden. Die formale und inhaltliche Erschließung des 2005 übernommenen Buchbestands des Galicien-Zentrums wurde fortgesetzt. Im Berichtszeitraum konnten 738 Titel (2005: 974) bearbeitet werden.

Germanistik

Für Buch- und Zeitschriftenerwerbung standen dem Fach 2006 46.955 € (2005: 49.328 €) zur Verfügung. Der Buchbestand des Faches wuchs 2006 bei einem Zugang von 1.095 Bänden (2005: 1.118) auf 88.413 Bände, von denen 77.455 Bände auf Monographien und 10.958 Bände auf Zeitschriften entfallen. Die Neuzugänge wurden in etwa zu gleichen Teilen im Freihandbestand und im Magazin aufgestellt. Das Fach unterhielt im Berichtsjahr 126 (2005: 125) laufende Zeitschriftenabonnements.

Zu fachbezogenen Bibliotheks-Einführungen im Rahmen von Erstsemesterveranstaltungen, CD-ROM- und Internet-Schulungen vgl. unten Punkt 9.1. Den Angehörigen des Faches wurde jeweils zu Semesterbeginn eine aktualisierte Übersicht mit Informationen zu »CD-ROM- und Online-Datenbanken für Germanist(inn)en« zur Verfügung gestellt. Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten in den Gebäudeteilen A und B konnte der Freihandbestand des Faches wieder an seinem genuine Standort im Lesesaal A aufgestellt werden.

7.10 Allgemeine Sprach- und Literaturwissenschaft, Slavistik, Anglistik (einschl. Kanadistik)

Allgemeine Sprach- und Literaturwissenschaft (einschl. Linguistische Datenverarbeitung)

Die im Jahresbericht 2005 bereits angekündigte Umsignierung des Fachbestandes Linguistische Datenverarbeitung (LDV) fand im März 2006 statt. Sie wurde notwendig, weil der Fachbestand Informatik (Lokalzeichen 72) im Mai 2006 ohne den Teilbestand LDV (bisher unter 72=T) in den Lesesaal F auf dem Campus II umziehen sollte. Aus Gründen der Transparenz wurde der monografische Lesesaalbestand der LDV von 72=T komplett auf die neu geschaffene Systemstelle 20=T umsiniert (477 Bände, einschl. Lehrbuchsammlung); bei den LDV-Zeitschriften (zus. 16 Titel mit insges. 278 Bänden) wurde analog verfahren.

Dem Fach Allgemeine Sprach- und Literaturwissenschaft (ohne die LDV) wurden im Berichtsjahr gemäß dem Fachbereichs-Verteilungsmodell, ohne den Anteil des Faches Phonetik, wiederum 23.500 € zugewiesen. Die tatsächlichen Erwerbungsmitel beliefen sich auf 32.808 €; darin eingeschlossen sind der Anteil für das Fach Phonetik (3.497 €) und das Restguthaben aus dem Jahre 2005. Das Fach LDV behält seinen eigenen Etat. Im Berichtsjahr standen 25.171 € zur Verfügung; hinzu kamen 4.063 € als Übertrag aus dem Vorjahr. Im Jahr 2006 unterhielt das Fach (einschließlich der LDV) 155 Zeitschriftenabonnements; der Bestand an Monographien und Zeitschriften wuchs im gleichen Zeitraum um insgesamt 606 Bände. Vom Gesamtbestand Ende 2006 entfallen 16.364 Bände auf Monographien und 12.028 Bände auf Zeitschriften.

Slavistik

Einschließlich des Guthabens aus dem Vorjahr umfasste der Erwerbungssetat des Faches Slavistik im Jahre 2006 insgesamt 21.761 € (2005: 23.216 €). Die Ausgaben für Monographien und Zeitschriften beliefen sich auf insgesamt 20.788 €. Im Abonnement bzw. Tausch wurden im Berichtsjahr 71 Periodika bezogen. Der Bestand des Faches an Monographien und Zeitschriften wuchs 2006 um 509 Bände (2005: 417). Vom Gesamtbestand Ende 2006 entfallen 23.647 Bände auf Monographien und 4.803 Bände auf Zeitschriften.

Anglistik (einschl. Kanadistik)

Für das Fach Kanadistik standen wiederum keine eigenen Erwerbungsmitel zur Verfügung. Unter Einschluss der Überträge betrug der Etat des Faches Anglistik insgesamt 40.473 € (2005 zum Vergleich: 48.343 €). Für Monographien und Zeitschriften wurden insgesamt 39.390 € ausgegeben. Nach dem Abschluss der Abbestellaktion des Jahres 2004/2005 verringerte sich die Anzahl der laufend gehaltenen Periodika nochmals auf jetzt nur noch 78 Titel. Der Bestand an Monographien und Zeitschriften wuchs 2006 um 653 Bände (2005:

547). Vom Gesamtbestand Ende 2006 entfallen 60.057 Bände auf Monographien und 12.045 Bände auf Zeitschriften.

7.11 Japanologie, Philosophie, Politikwissenschaft

Japanologie

Im Jahr 2006 standen dem Fach Erwerbungs Mittel in Höhe von 17.339 € zur Verfügung (einschließlich eines Übertrags aus dem Vorjahr in Höhe von 2.672 €; 2005: 17.421 €). Hiervon wurden 10.489 € für Monographien und 4.538 € für Zeitschriften ausgegeben (2005: 10.823 € für Monographien und 3.887 € für Zeitschriften). Der Bestand vermehrte sich um 473 Bände (2005: 535 Bände) und belief sich bei Jahresende auf 19.262 Bände (2005: 18.789 Bände), darunter 1.731 (2005: 1.664) Zeitschriftenbände. Die Zahl der laufend für das Fach bezogenen Zeitschriften (Kauf und Geschenk) lag bei 39 Titeln (21 japanischsprachig, 18 in anderen Sprachen). Im Berichtszeitraum wurden 5 fachbezogene Einführungen in die Bibliotheksbenutzung durchgeführt, hinzu kamen zwei Einführungen in japanologische Online-Datenbanken im Rahmen der Lehrveranstaltung »Hilfsmittel II« des Faches Japanologie. 2006 konnte der Lesesaalbestand der Japanologie (ebenso wie der der anderen Ostasienwissenschaften) nach Jahren der sanierungsbedingten Auslagerung wieder in den Lesesaalbereich zurückkehren und erhielt dort einen neuen Standort im Lesesaal A OG.

Seit Mai 2005 ist die Universitätsbibliothek mit den Fachreferaten Japanologie und Sino-logie Pilotbibliothek im Projekt »Originalschriftliche Katalogisierung ostasiatischsprachiger Titel« im Hochschulbibliothekszentrum Nordrhein-Westfalen (hbz). Im Rahmen dieses Projekts wurden seit Anfang April 2006 japanischsprachige Titel auch originalschriftlich erfasst (soweit möglich mittels Übernahme und Nachbearbeitung von Datensätzen aus dem japanischen Verbund NACSIS) und ältere Titelaufnahmen sukzessive um originalschriftliche Fel-der ergänzt. Seit Juni 2006 ist der Fachreferent Gast im DIN-Normenausschuss Bibliothek und Dokumentation 1 (»Transliteration und Transkription«, NABD 1) und in dessen Auftrag Vorsitzender der Expertengruppe »DIN-Norm Umschrift des Japanischen«. Als solcher nahm er an der Sitzung des NABD 1 am 21.06.2006 in Frankfurt am Main und an der Sitzung der Expertengruppe am 14.09.2006 in Bonn teil. Außerdem nahm der Fachreferent an der 25. Konferenz des Arbeitskreises Japan-Bibliotheken am 12.05.2006 in Marburg und an der 17. Jahrestagung der European Association of Japanese Resource Specialists (27.–30.09.2006) in Venedig teil.

Philosophie

Im Berichtsjahr verfügte das Fach über Erwerbungs Mittel in Höhe von 33.102 € (ohne Berufungsmittel und unter Einrechnung eines Übertrags aus dem Vorjahr in Höhe von 2.764 €; 2005: 32.384 €). Einschließlich der Ausgaben aus Berufungsmitteln wurden für Mono-graphien 21.047 € (2005: 22.870 €) aufgewendet, davon 9.733 € für Fortsetzungen und 1.469 € aus Berufungsmitteln. Für Zeitschriften wurden 11.333 € (2005: 10.679 €) ausgegeben. Der Zugang belief sich auf 507 Bände (2005: 506 Bände); der Bestand umfasste bei Jahresende 36.748 Bände (2005: 36.245 Bände) einschließlich 7.730 (2005: 7.665) Zeit-schriftenbänden. Im Berichtsjahr wurden 65 laufende Zeitschriften erworben, davon 64 im

Kauf und 1 als Geschenk. Im Berichtsjahr hielt der Fachreferent eine insgesamt vierstündige Einführung (2 Doppelstunden) über fachbezogene Online-Recherche und philosophische Fachdatenbanken im Rahmen einer Übung des Faches zum wissenschaftlichen Bibliographieren (Prof. Fischer).

Politikwissenschaft

2006 standen dem Fach Erwerbungsmitel in Höhe von 52.763 € zur Verfügung (ohne Berufungsmittel und einschließlich eines Übertrags aus dem Vorjahr von 3.679 €; 2005: 44.497 €). Einschließlich der Aufwendungen aus Berufungsmitteln wurden für Monographien 25.014 € (2005: 23.136 €) ausgegeben (davon 3.919 € aus Berufungsmitteln); für Zeitschriften wurden 28.082 € (2005: 25.680 €) aufgewendet. Der Bestand vermehrte sich 2006 um 958 Bände (2005: 874 Bände); er umfasste bei Jahresende 66.967 Bände (2005: 66.109 Bände), darunter 14.648 (2005: 14.557) Zeitschriftenbände. Die Zahl der laufend bezogenen Zeitschriften lag bei 161 Titeln (121 im Kauf und 40 als Geschenk).

7.12 Sinologie

Das Fach Sinologie hatte im Berichtsjahr einen Etatansatz von 21.618 € bei einer tatsächlichen Verfügungssumme von 21.728 €. Ausgegeben wurden davon bis Jahresende insgesamt 20.195 €, davon für Monographien 14.748 €, für Fortsetzungen 187 € und für Zeitschriften 5.260 €. Der Medienbestand umfasste Ende 2006 34.034 Einheiten (2005: 33.394), davon 28.869 Bände Monographien (2005: 28.343) und 5.165 Bände Zeitschriften (2005: 5.051). Die Zahl der laufend im Kauf bezogenen Zeitschriften in gedruckter Form lag am Jahresende bei 58 Titeln; zusätzlich kamen 23 Titel als Geschenk. Die Kosten für die digitale Volltextdatenbank geistes- und sozialwissenschaftlicher wissenschaftlicher Zeitschriften aus der VR China (*China Academic Journals*) wurden durch die DFG im Rahmen ihrer Förderinitiative für den Erwerb von Nationallizenzen für digitale Text- und Werkausgaben getragen.

2006 war das Startjahr für die Erfassung der ostasiatischen (also chinesischen, japanischen und koreanischen) Schriftzeichen bei der Katalogisierung ostasiatischsprachiger Monographien im hbz-Verbundsystem und der dadurch ermöglichten Anzeige dieser Originalschriften zusätzlich zur lateinischschriftlichen Transkription im BIB-KAT und im hbz-Verbundkatalog. Nach und nach sollen alle ostasiatischschriftlichen Titel (das sind bis dato ca. 22.500) um die originalschriftlichen Felder ergänzt werden. (s. zum Hintergrund auch Punkt 7.11. unter »Japanologie«). Seit Juni 2006 ist der Fachreferent Mitarbeiter der Expertengruppe »DIN-Norm Umschrift des Japanischen« und nahm an deren erster Sitzung am 14.09.2006 in Bonn teil.

8. Abteilung 5 Benutzung und Information

8.0 Öffnungszeiten

Wie in den letzten Jahren war die Bibliothek auf Campus I wöchentlich 74 Stunden geöffnet. Der neue Lesesaal F auf Campus II öffnete erstmalig am 29.05.2006. Er ist montags bis freitags 60 Stunden lang geöffnet.

8.1 Auskunft

Die Auskunft der Bibliothek war montags bis freitags von 9.00 bis 18.30 Uhr besetzt, davon montags bis donnerstags zwischen 10.00 und 15.30 Uhr mit zwei Personen. Ausnahme waren die Semesterferien im Sommer, in denen es nur eine Einzelbesetzung gab und die Auskunft bereits um 17 Uhr geschlossen wurde. Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten in der Bibliothekszentrale zog die Auskunft Anfang des Jahres von ihrem provisorischen Standort im Lesesaal B ins Erdgeschoss der Bibliothekszentrale. Neben den persönlichen Anfragen vor Ort und per Telefon wurden 442 Anfragen per E-Mail und 245 per RAKIM-Chat beantwortet. Weitere 539 E-Mails wurden als Benachrichtigung über das Ergebnis von Nachforschungsaufträgen für am Standort vermisste Bücher verschickt. Außerdem wurden 12 Kopieraufträge gegen Rechnung erledigt, dabei wurden Einnahmen in Höhe von 71,68 € erzielt. Für Erstsemester wurden 74 Einführungsveranstaltungen durchgeführt mit insgesamt rund 800 Studierenden. Für Externe fanden 30 Führungen statt, hinzu kamen 14 Datenbankschulungen und bibliographische Beratungen von Examenskandidaten. Es fanden monatliche Auskunftsbesprechungen statt, an denen auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des neu eröffneten Lesesaals F teilnahmen.

8.2 Ausleihe

Personal: Zur Betreuung des neuen Lesesaals F auf Campus II konnten 2 Ausleihkräfte zunächst befristet angeworben werden. Dagegen war eine Weiterbeschäftigung der 2005 befristet eingestellten (Vertretungs-)Kraft des Mittleren Dienstes über das Jahresende 2006 hinaus nicht mehr möglich. Im Jahr 2006 wurden durchschnittlich 39 studentische Aushilfen mit je 8 Wochenstunden beschäftigt.

Verlustbearbeitung: In der Ausleihverwaltung wurden 193 Verlustfälle bearbeitet (+ 21 % z.Vj.).

Gebühren: Es wurden 79.488,60 € für Säumnisfälle eingenommen (+ 5 % z.Vj.). In der Fernleihe wurden 52.637,50 € (+ 9 % z.Vj.) eingenommen, davon 16.720 € mit interner Verrechnung von den Wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Universität.

Briefversand: 18.804 Briefe, davon 5.233 Briefe per Hauspost und 13.571 Briefe nach auswärts, wurden versandt. Enthalten sind hierin 878 Einschreiben. Die Kosten für den postalischen Versand beliefen sich auf 10.844,35, von denen 5.814,16 € für Portokosten von den Kunden der Bibliothek rückerstattet wurden.

Reklamationsstelle: In 77 von insgesamt 102 Fällen mussten Bibliotheksforderungen mittels Beitreibungsverfahren durch die Universitätsverwaltung und die Landeshochschulkasse verfolgt werden (7 % z.Vj.). 441 Kundenbeschwerden konnten mündlich geklärt werden, 453 wurden telefonisch und 219 per E-Mail beantwortet.

Loseblattstelle: 2009 Nachlieferungen wurden in Lieferungswerke eingearbeitet (– 4 % z.Vj.).

Ausleihen: Es wurden 377.686 Medieneinheiten ausgeliehen (+ 1 % z.Vj.). 69.267 Vormerkungen auf ausgeliehene Medien wurden getätigt (+ 15 % z.Vj.).

8.3 Fernleihe

In der nehmenden Fernleihe blieben die UB-Benutzerbestellungen mit 41.987 gegenüber 41.851 im Jahr 2005 auf etwa gleichem Niveau. Positiv erledigt werden konnten hiervon 36.755 (= 88 %). Bestellungen auf Monographien nehmen davon rund 68 % ein. Ca. 2/3 der Bestellungen wurden von Studierenden aufgegeben. Über VBRPexpress wurden nur 37 Bestellungen aufgegeben. In der gebenden Fernleihe kamen 37.113 Bestellungen ins Haus (+ 2 % z.Vj.), von denen 32.995 oder 89 % erfüllt werden konnten (+ 6 % z.Vj.). 70 % der Anfragen bezogen sich auf Monographien. 10.631 Aufsatzbestellungen von außerhalb wurden gescannt versandt. Dagegen ging der Anteil der Papierkopien weiter zurück und betrug nur noch 1.197 Stück (= 10 %).

8.4 Medienverwaltung

Zusätzlich zu ihren regulären Tätigkeiten führten Mitarbeiter der Medienverwaltung eine Reihe sanierungsbedingter Arbeiten durch: Die Einrichtungen zahlreicher Bibliotheksbüros wurden in andere Räume verlagert, in der großen Halle der Zentrale wurden die studentischen Arbeitsplätze eingerichtet, und die Buchbestände des Lesesaals B 1. OG wurden wegen der zu diesem Zeitpunkt dort noch ausstehenden Teppichsanierung aus- und wieder eingeräumt. Sanierungsbedingt ausgelagerte Bestände wurden wieder an ihre Originalstandorte gebracht. Im Vorgriff auf den Bezug des neuen Lesesaals F auf Campus II wurden die Magazinbestände der Geographie/Geowissenschaften zum Umsignieren in die Büros, dann in die Ausstattung und schließlich provisorisch in die alten Regalstandorte zurückgebracht. Der neue Lesesaal F wurde im Mai erstmalig eingerichtet und ab dem 29.05.2006 die Umzüge der Fachbestände Geographie/Geowissenschaften und Informatik/Wirtschaftsinformatik dorthin durchgeführt. Im Lesesaal C wurden für einen ersten Sanierungsabschnitt die Buchbestände Wirtschaft und Soziologie in die Zentrale verbracht, der Saal C teilgeleert und nach erfolgter Teilsanierung neu aufregaliert und provisorisch bezogen.

Im durchgehenden Hauptgeschäft wurden 473.990 Bücher zurückgestellt sowie 32.995 Bände für den Leihverkehr gezogen und nach Rückkehr ebenfalls wieder zurückgestellt. Für die Fernleihe wurden 3.558 Sendungen mit 4.649 Bänden verpackt und auf den Postweg gebracht. Seit Juni 2006 werden täglich mit einem Lieferwagen am Morgen Bücher von Campus I nach Campus II und zurück transportiert.

8.5 Medienausstattung

44.791 Medieneinheiten wurden mit Signaturschildchen ausgestattet (+ 7% z.Vj.) und am PC für den BIB-KAT aktualisiert. 15.228 Monographien wurden zuerst in der wöchentlichen Neuerwerbungsausstellung ausgestellt, was ein Einbuchen und Rückbuchen nötig machte (+ 7% z.Vj.). Die Verweildauer an dieser Stelle betrug 1,15 Wochen. Wieder halfen Stammkräfte mit Zusatzstunden aus, um diesen Wert zu erreichen.

8.6 Buchbinderei und Einbandstelle

Insgesamt wurden 8.785 Bände gebunden, davon entfallen 424 Bände auf die hauseigene Buchbinderei und 8.361 Bände auf externe Vertragsbuchbinder (Kosten: 121.845,83 €). Unter den von externen Buchbindern bearbeiteten Bänden befinden sich 123 Rara-Bände, die aufgrund finanzieller Restmittel in einem Volumen von 6.307,20 € restauriert werden konnten.

9. Öffentlichkeitsarbeit

9.1 Schulungen und Führungen

(Allgemeine Bibliotheksführungen, Einführungen in die Benutzung, Einführung in die Literatursuche in allgemeinen und fachlichen Datenbanken s. unter 8.1)

Fachbezogene Einführungen in die Benutzung

Fachbezogene Einführungen für unterschiedlich große Gruppen von Studierenden wurden (z.T. im Rahmen von Einführungsveranstaltungen der Fächer) von folgenden Fachreferaten durchgeführt:

- Romanistik: 1×
- Germanistik: 1×
- Medienwissenschaft: 2×
- Anglistik: 1×
- Japanologie: 5×
- Sinologie: 1×
- Wirtschaftswissenschaften und Soziologie: 30×
- Rechtswissenschaft: 13×
- Geographie/Geowissenschaften: 2×

Einführungen in die Benutzung von Online- und CD-ROM-Datenbanken

- Philosophische Datenbanken: 1×
- BDSL (Bibliographie der deutschen Sprach- und Literaturwissenschaft), Quellenlexikon: 1×
- Film Index International: 1×
- MLA (MLA international bibliography of books and articles on the modern languages and literatures): 2×
- Geschichtswissenschaftliche Datenbanken (Jahresberichte für deutsche Geschichte, Karlsruher virtuelle Landesbibliographie) 1x.
- Geobase: 4×
- RSWB (Raumordnung, Städtebau, Wohnungswesen, Bauwesen): 2×
- Sociological abstracts: 4×
- Japanologische Datenbanken: 2×
- WISO (Wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Datenbanken), Econlit: 38×
- Reuters-Datenbanken: 2×
- Juris: 2×
- Juristische Zeitschriften, beck-online: 2×
- Datenbanken Europarecht: 2×

Fachbezogene Einführungen in das Internet

(im Rahmen des Schulungsangebots der Bibliothek oder von Lehrveranstaltungen der Fächer)

- Philosophie: 1×
- Romanistik: 1×
- Germanistik: 1×
- Wirtschaftswissenschaften: 1×
- Geographie/Geowissenschaften: 2×

9.2 Veranstaltungen

- Feier zum Abschluss der Generalsanierung der Bibliothek, Bibliothekszentrale, 17.05.2006.
- Feier zur Eröffnung des Lesesaals F, Campus II, 18.07.2006.
- Lesung Erika Rosenberg: »Ich, Emilie Schindler«, Buchhandlung Interbook in Zusammenarbeit mit der Universitätsbibliothek Trier, 09.10.2006.

9.3 Ausstellungen

Seit Januar 2006 finden die Ausstellungen der Universitätsbibliothek in der neueröffneten Ausstellungsfläche im Erdgeschoss der Bibliothekszentrale statt.

- 23.01. – 26.02. (in wöchentlichem Wechsel): »5 Wochen – 50 Bücher«²⁰
- 01.03. – 30.06.: »Die Rückkehr der Zauberflöte«²¹
- 01.07. – 07.08.: »Der vorweggenommene Augenblick: Momentaufnahmen der Erwartung 1844 – 1914«²²
- 08.08. – 10.09.: »Rembrandt reloaded: ein Künstler im Spannungsfeld seiner Rezeption«²³
- 18.09. – 07.11.: »Buchkunst heute: Ausstellung der Studierenden der Fachhochschule Trier«
- 13.11. – 05.12.: »Ansichten jüdischen Lebens zwischen Maas, Mosel und Rhein im Spiegel alter Postkarten vom Ende des 19. bis Anfang des 20. Jahrhunderts«

9.4 Veröffentlichungen

Veröffentlichungen und Vorträge von Mitarbeitern

Reich, Dieter:

- »Was kostet eine Fernleihbestellung?« Vortrag im Rahmen des 95. Deutschen Bibliothekartags, Dresden, 21.03.2006.²⁴
- »Kosten-Leistungs-Rechnung am Beispiel der Fernleihe der UB Trier«. Vortrag in der Universitätsbibliothek Trier, 02.05.2006.²⁵

20 <http://ub-dok.uni-trier.de/ausstellung/eroeffnung/>

21 <http://ub-dok.uni-trier.de/ausstellung/durchgang/ausstellungen.php?show=Zauberfloete>

22 <http://ub-dok.uni-trier.de/ausstellung/durchgang/ausstellungen.php?show=Augenblick>

23 <http://ub-dok.uni-trier.de/rembrandt/index.htm>

24 http://www.ub.uni-trier.de/K-L-R_FL_vortrag_trier.ppt

25 <http://www.ub.uni-trier.de/kfl-dr.ppt>

- »Orientieren und Leiten in Bibliotheken«. Vortrag im Hochschulbibliothekszentrum Nordrhein-Westfalen, Köln, 30.05.2006.²⁶

Reinstein, Hagen:

- »Die *Encyclopédie* und ihre Epigonen: Die *Oekonomisch-technologische Encyclopädie* von Johann Georg Krünitz«. Vortrag im Rahmen des Workshops *Wissenswelten: zur Aufklärungsgeschichte historischer Enzyklopädie und Lexikographie* am Forschungszentrum Europäische Aufklärung, Potsdam, 06.10.2006.

Schorer, Marcell:

- »Bibliothek zur deutschen Landeskunde in der UB Trier vollständig erschlossen«, in: *Rundbrief Geographie* 200 (2006).

Seifert, Hans-Ulrich:

- »Enfin trouvé le pays de l'éternel printemps...: impressions et observations de quelques voyageurs allemands en Provence pendant la première moitié du XIXe siècle«, in: Association historique du Pays de Grasse (Hrsg.): *Voyages et voyageurs en Provence orientale et dans le Comté de Nice: actes du colloque de Grasse (16 et 17 octobre 1993)*, Grasse: Editions TAC, 2006, S. 13–33.
- *Die Illustrationen in Johann Georg Krünitz' Ökonomisch-technologischer Enzyklopädie*. Begleitbroschüre zur Postkartenauswahl »Krünitz' Sammelsurium« der Universitätsbibliothek Trier. Trier: Universitätsdruckerei, 2006. 16 S.²⁷
- Rezension zu Irene Haberland: *Zwischen Kunst und Kommerz: illustrierte Rheinbücher vom 17. bis 19. Jahrhundert aus Beständen der Rheinischen Landesbibliothek Koblenz*, hrsg. vom Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz, Koblenz 2006, in: *Kurtrierisches Jahrbuch* 46 (2006), S. 379–381.
- »Das Erdbeben von Lissabon in illustrierten Ausgaben von Voltaires *Candide*«. Vortrag im Rahmen einer Veranstaltung des Portugalzentrum der Universität Trier (Centro de Documentação sobre Portugal) zum 250. Jahrestag des Erdbebens von Lissabon, Trier, 14.02.2006.
- »Der alte Fritz in neuen Kleidern: zur digitalen Ausgabe der *Oeuvres de Frédéric le Grand*«. Vortrag im Rahmen des Studienbegleitseminars für Seniorinnen und Senioren der Universität Trier, Trier, 26.06.2006.
- »Die elektronische Ausgabe der Krünitzschen Enzyklopädie«. Vortrag im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für die Erforschung des 18. Jahrhunderts »Kulturen des Wissens«, Wolfenbüttel, 18.10.2006.

Veröffentlichungen über die Bibliothek

- Pistorius, Jörg: »Bücherdiebe im Visier«, in: *Trierischer Volksfreund*, 26.04.2006, S. 10.
- »Ein neuer Raum für rare Exponate: Die Bibliothek hat eine neue Ausstellungsfläche und feiert ihre Eröffnung mit einer Präsentation exklusiver Rara-Bestände«, in: *Unijournal* 2.2006, S. 38–39.
- »DFG bewilligt Digitalisierungsprojekt 'Friedrich der Große'«, in: *Unijournal* 2.2006, S. 39.

²⁶ <http://www.ub.uni-trier.de/orientierung-dr.ppt>

²⁷ http://ubt.opus.hbz-nrw.de/frontdoor.php?source_opus=390

- »Bibliothek zur deutschen Landeskunde vollständig erschlossen«, in: *Unijournal* 2.2006, S. 40.
- Pipke, Anke: »Das Ende einer Dauerbaustelle: Universitäts-Bibliothek feiert Wiedereröffnung«, in: *Trierischer Volksfreund*, 19.05.2006.
- [Abschluss der Generalsanierung der Bibliothek], Radiosendung in: *Mittagsmagazin*, SWR 1, 17.05.2006, 12.00 Uhr.
- [Abschluss der Generalsanierung der Bibliothek], Fernsehsendung in: Offener Kanal, 21.05.2006.
- Schorer, Marcell: »Bibliothek zur deutschen Landeskunde in der UB Trier vollständig erschlossen«, in: *Rundbrief Geographie* 200 (2006).
- »Trier: Bibliothek zur deutschen Landeskunde in der UB vollständig erschlossen«, in: *Bibliotheksdienst* 5.2006 (Jg. 40), S. 646–647.
- Scholz, Anke: »Zum Nickerchen in die Bibliothek: Not macht erfinderisch: Uni Trier bietet Möbelhaus Ausstellungsfläche zwischen Bücherregalen an«, in: *Trierischer Volksfreund*, 20.06.2006, S. 10.
- Klein, Marco: »Umbau abgeschlossen: Bauarbeiten auf dem Campus II beendet«, in: *Neue Universal* 64 (Juni 2006), S. 1.
- Struwe, Roland: »Was lange währt wird endlich gut: feierliche Wiedereröffnung der Bibliothek«, in: *Neue Universal* 64 (Juni 2006), S. 3.
- Wagner, Henriette: »Das Bett in der Bib: Ausruhen zwischen Zeitungen und Büchern«, in: *Neue Universal* 64 (Juni 2006), S. 8.
- Hoff, Michael: »Wenn Bücher spurlos verschwinden: Studenten klagen über den rücksichtslosen Umgang von Kommilitonen mit Lehrmaterial«, in: *Trierischer Volksfreund*, 22.08.2006, S. 7.
- Quaré-Odenthal, Dorothee: »Luxusgut Lesestoff: Reaktionen der Bibliotheken auf gestiegene Preise für Bücher und Zeitschriften«, in: *Trierischer Volksfreund*, 13.09.2006, S. 10.
- »Trier: Das Bett in der Bibliothek oder Neue Wege der Sponsoring-Partnerschaft«, in: *Bibliotheksdienst* 10.2006 (Jg. 40), S. 1184–1185.
- »Zentrum moderner Informationsangebote«, in: *Unijournal* 3.2006, S. 6–7.
- »Runderneuert und mit zweitem Standbein«, in: *Unijournal* 3.2006, S. 9–10.

9.5 Mitarbeit in Gremien

Lokal

- Senat der Universität Trier (beratend); Senatskommissionen der Universität Trier: Bibliothekskommission, Haushaltskommission, EDV-Kommission, Planungs- und Baukommission (beratend)
- Arbeitsgruppe Budgetierung
- Sicherheitsausschuss
- Leitungsgremium Medienzentrum
- Personalrat
- Gesprächskreis Trierer Bibliotheken
- Arbeitsgruppe Medienzentrum

Regional

- Beirat für das Wissenschaftliche Bibliothekswesen des Landes Rheinland-Pfalz
- Arbeitsgemeinschaft der Universitätsbibliotheken des Beirates für das Wissenschaftliche Bibliothekswesen des Landes Rheinland-Pfalz
- DBV-Landesverband Rheinland-Pfalz

Überregional

- Bibliotheksausschuss der Deutschen Forschungsgemeinschaft
- DFG-Unterausschuss für überregionale Literaturversorgung
- DBV-Sektion 4 (Wissenschaftliche Bibliotheken)
- Arbeitsgemeinschaft der Universitätsbibliotheken des Landes Nordrhein-Westfalen (Gast)
- hbz-Verbundkonferenz
- Expertengruppe RSWK-SWD
- Arbeitsgruppe Formalerschließung der Kommission Verbundsystem/Lokalsystem
- ALEPH-Konsortium
- Arbeitskreis Japan-Bibliotheken
- Projekt originalschriftliche Katalogisierung ostasiatischsprachiger Titel im hbz-Verbund
- DIN-Normenausschuss Bibliothek und Dokumentation 1 (Transliteration und Transkription)
- Expertengruppe »DIN-Norm Umschrift des Japanischen«
- VDB-Regionalverband Südwest

10. Anhang

10.1 Gesamtausgaben der Bibliothek

Ausgaben in € für:	2005	2006	Veränderung in %
Bestandsvermehrung (Erwerbung)	1.595.672	1.748.033	9,55%
Einbandkosten	127.744	124.037	-2,90%
Sachkosten	121.923	155.863	27,84%
Gesamt	1.845.338	2.027.933	9,89%

Quelle: Rechnungsstelle UB Trier

10.2 Ausgaben nach Fachkontingenten

Fach	Gesamtausgaben in €		davon für Monographien* in €		davon für Zeitschriften in €		davon für Zeitschriften in %		Anteil an Gesamtausg. UB in %	
	2005	2006	2005	2006	2005	2006	2005	2006	2005	2006
010 Fächerübergr. Lit.	115.596	119.470	68.215	65.645	47.380	53.825	40,99	45,05	7,14	6,83
100 Pädagogik	52.675	61.769	29.027	36.655	23.648	25.114	44,89	40,66	3,26	3,53
110 Psychologie	132.473	144.428	41.353	38.176	91.120	106.252	68,78	73,57	8,19	8,26
120 Philosophie	33.550	32.380	22.870	21.047	10.680	11.333	31,83	35,00	2,07	1,85
200 Allg. Spr.- u. Lit.wiss.	28.776	34.756	11.856	17.334	16.920	17.422	58,80	50,13	1,78	1,99
210 Medienwiss.	18.730	18.982	13.184	10.974	5.545	8.008	29,61	42,19	1,16	1,09
220 Klass. Philologie	15.694	18.913	7.355	9.077	8.339	9.836	53,14	52,01	0,97	1,08
230 Romanistik	37.790	35.895	19.771	20.862	18.019	15.033	47,68	41,88	2,34	2,05
240 Germanistik	46.955	49.328	39.262	39.718	7.693	9.610	16,38	19,48	2,90	2,82
250 Anglistik	43.326	39.990	27.161	22.554	16.165	17.436	37,31	43,60	2,68	2,29
260 Slavistik	18.610	20.788	11.798	13.955	6.813	6.833	36,61	32,87	1,15	1,19
270 Sinologie	16.332	19.849	10.496	14.999	5.836	4.850	35,73	24,43	1,01	1,14
280 Japanologie	14.710	15.027	10.823	10.489	3.887	4.538	26,43	30,20	0,91	0,86
300 Mittl. u. Neu. Gesch.	70.026	61.955	51.493	45.347	18.533	16.608	26,47	26,81	4,33	3,54
310 Alte Gesch./Papyrol.	20.587	28.097	12.951	18.861	7.636	9.236	37,09	32,87	1,27	1,61
320 Archäologie	13.780	20.484	7.313	15.117	6.467	5.367	46,93	26,20	0,85	1,17
330 Kunstgeschichte	56.141	38.351	49.498	30.980	6.643	7.371	11,83	19,22	3,47	2,19
340 Ägyptologie	4.970	5.907	3.477	4.686	1.494	1.221	30,05	20,67	0,31	0,34
380 Politikwiss.	48.817	53.096	23.136	25.014	25.680	28.082	52,61	52,89	3,02	3,04
390 Soziologie	43.128	51.917	26.929	32.835	16.199	19.082	37,56	36,75	2,67	2,97
400 Ethnologie	5.495	3.629	465	66	5.030	3.563	91,54	98,19	0,34	0,21
450 Geow./Geogr.	160.217	182.577	51.979	64.085	108.238	118.492	67,56	64,90	9,90	10,44
500 Betr.wirtschaftsl.	97.242	111.975	44.592	55.939	52.650	56.036	54,14	50,04	6,01	6,41
510 Volkswirtschaftsl.	53.436	77.299	26.672	52.749	26.765	24.550	50,09	31,76	3,30	4,42
550 Mathematik	135.567	115.484	18.541	18.149	117.026	97.335	86,32	84,28	8,38	6,61
560 Informatik	46.924	46.665	30.999	30.015	15.925	16.650	33,94	35,68	2,90	2,67
600 Rechtswissensch.	260.905	306.332	157.242	197.576	103.663	108.756	39,73	35,50	16,12	17,52
720 Linguist. Datenv.	20.421	26.614	8.200	13.587	12.221	13.027	59,84	48,95	1,26	1,52
730 URT	3.559	4.399	1.325	1.983	2.235	2.416	62,78	54,92	0,22	0,25
850 Lusitanistik	1.675	1.675	1.350	1.288	325	387	19,40	23,11	0,10	0,10
Summe	1.618.108	1.748.032	829.332	929.763	788.776	818.269	48,75	46,81	100%	100%

* Monographien einschl. Fortsetzungen

Quelle: Ausgabenstatistik einschl. Berufungsmittel, Rechnungsschluss UB Trier 2006

10.3 Durchschnittspreise der Monographien (Kauf) in € nach Fächern

Fach	2005*	2006*
010 Fächerübergreifende Literatur	51	45
100 Pädagogik	31	30
110 Psychologie	36	40
120 Philosophie	41	44
200 Allgemeine Sprach- und Literaturwissenschaft	36	56
210 Medienwissenschaft	27	28
220 Klassische Philologie	54	65
230 Romanistik	25	33
240 Germanistik	31	40
250 Anglistik	38	37
260 Slavistik	33	32
270 Sinologie	29	34
280 Japanologie	40	41
300 Mittlere und Neuere Geschichte	44	40
310 Alte Geschichte./Papyrologie	53	60
320 Archäologie	49	56
330 Kunstgeschichte	31	36
340 Ägyptologie	58	46
380 Politikwissenschaft	38	38
390 Soziologie	33	33
400 Ethnologie	25	34
450 Geowissenschaften/Geographie	50	50
500 Betriebswirtschaftslehre	45	46
510 Volkswirtschaftslehre	48	43
550 Mathematik	52	47
560 Informatik	52	62
600 Rechtswissenschaft	59	63
720 Linguistische Datenverarbeitung	66	71
730 URT	31	37
850 Lusitanistik	34	47
UB gesamt	41	43

* es werden ausschließlich die Ausgaben und Zugänge aus dem Monographienetat – ohne elektronische Medien – berücksichtigt
Quelle: Erwerbungsabteilung UB Trier

10.4 Durchschnittspreise der Zeitschriften (Kauf) pro Band in € nach Fächern

Fach	2005*	2006*
010 Fächerübergreifende Literatur	102	122
100 Pädagogik	201	196
110 Psychologie	445	586
120 Philosophie	175	181
200 Allgemeine Sprach- und Literaturwissenschaft	122	133
210 Medienwissenschaft	140	190
220 Klassische Philologie	97	116
230 Romanistik	83	71
240 Germanistik	62	75
250 Anglistik	148	195
260 Slavistik	95	88
270 Sinologie	80	77
280 Japanologie	100	114
300 Mittlere und Neuere Geschichte	109	112
310 Alte Geschichte/Papyrologie	97	109
320 Archäologie	73	85
330 Kunstgeschichte	101	91
340 Ägyptologie	42	35
380 Politikwissenschaft	219	226
390 Soziologie	300	306
400 Ethnologie	159	165
450 Geowissenschaften/Geographie	506	532
500 Betriebswirtschaftslehre	292	301
510 Volkswirtschaftslehre	183	172
550 Mathematik	830	713
560 Informatik	762	922
600 Rechtswissenschaft	214	222
720 Linguistische Datenverarbeitung	480	546
730 URT	575	604
850 Lusitanistik	81	129
UB gesamt	213	224

* Anzahl der Abonnements

Quelle: Geschäftsstelle UB Trier

10.5 Bestandsvermehrung UB Trier insgesamt

1. Zugang nach Erwerbungsarten	2005	2006
Monographienkauf (alle Medien)	13.802	17.309
Zeitschriftenkauf (alle Medien)	4.917	6.848
Gekaufte Medieneinheiten insgesamt	18.719	24.157
Anderweitig erworbene Medieneinheiten	12.841	9.709
davon Tausch	392	398
davon Geschenke	11.552	8.754
davon Dissertationen	897	557
erworbene Medieneinheiten insgesamt	31.560	33.866
Abgänge	4.320	2.250
Vermehrung Medienbestand	27.240	31.616

2. Zugang nach Materialarten		
Gedruckte Bände	29.905	26.496
erworbene Mikromaterialien insgesamt	141	3.156
Karten, Noten, audiovisuelle Medien	555	1.358
Elektronische Medien	1306	2.849
Summe	31.907	33.859
Abgänge	4.320	2.250
Vermehrung Medienbestand	27.587	31.609

Quelle: Jahresstatistik UB Trier 2006

10.6 Bestandsvermehrung nach Fächern (nur gedruckte Materialien)

Fach	Zugang Monographien (einschließlich Fortsetzungen)		Zugang Zeitschriften *		Zugang gesamt		Abgang	
	2005	2006	2005	2006	2005	2006	2005	2006
010 Fächerübergr. Literatur	1.102	1.176	792	827	1.894	2.003	831	192
100 Pädagogik	928	1.254	139	186	1.067	1.440	595	9
110 Psychologie	1.140	907	179	164	1.319	1.071	19	20
120 Philosophie	437	442	69	65	506	507	91	4
200 Allg. Spr.- u. Lit.wiss.	243	254	138	138	381	392	5	3
210 Medienwiss.	408	324	99	69	507	393	3	3
220 Klass. Philologie	159	166	90	85	249	251	7	0
230 Romanistik	575	471	293	194	868	665	102	8
240 Germanistik	932	942	186	153	1.118	1.095	8	13
250 Anglistik	707	571	141	88	848	659	301	6
260 Slavistik	335	429	84	83	419	512	2	3
270 Sinologie	412	526	164	114	576	640	7	0
280 Japanologie	405	406	130	67	535	473	4	0
300 Mittl. u. Neuere Gesch.	1.282	1.318	214	209	1.496	1.527	270	62
310 Alte Gesch./Papyrologie	281	325	87	82	368	407	16	0
320 Archäologie	149	166	92	65	241	231	6	1
330 Kunstgeschichte	1.485	800	155	164	1.640	964	8	11
340 Ägyptologie	106	118	25	21	131	139	4	0
380 Politikwiss.	698	771	176	187	874	958	7	100
390 Soziologie	798	909	170	55	968	964	604	778
400 Ethnologie	19	1	35	34	54	35	1	0
450 Geowiss./Geographie	4.758	1.532	427	448	5.185	1.980	182	161
500 Betr.wirtschaftslehre	950	1.155	305	324	1.255	1.479	272	224
510 Volkswirtschaftslehre	555	881	285	229	840	1.110	5	192
550 Mathematik	241	295	298	282	539	577	16	12
560 Informatik	594	476	37	25	631	501	5	0
600 Rechtswissenschaft	2.003	2.334	841	826	2.844	3.160	770	212
720 Linguist. Datenverarb.	164	207	42	24	206	231	48	14
730 URT	29	44	13	12	42	56	0	0
850 Lusitanistik	47	41	9	2	56	43	0	0
840 Galicistik	974	479	0	232	974	711	0	0
Dissertationen					737	483	1	36
Nicht fachgebunden							103	0
Summe	22.916	19.720	5.715	5.454	29.368	25.657	4.292	2.064

* in Bänden

Quelle: Fächerstatistik UB Trier 2006

10.7 Buchbestand nach Fächern

Fach	Monographien*		Zeitschriften*		Bestand insgesamt		% vom Gesamtbestand	
	2005	2006	2005	2006	2005	2006	2005	2006
010 Fächerübergr. Lit.	87.282	88.443	40.199	40.849	127.481	129.292	8,60	8,58
100 Pädagogik	46.135	47.380	10.042	10.228	56.177	57.608	3,79	3,82
110 Psychologie	54.459	55.346	13.499	13.663	67.958	69.009	4,58	4,58
120 Philosophie	28.580	29.018	7.665	7.730	36.245	36.748	2,44	2,44
200 Allg. Spr.- u. Lit.wiss.	15.991	16.364	11.612	12.028	27.603	28.392	1,86	1,88
210 Medienwiss.	5.278	5.599	555	624	5.833	6.223	0,39	0,41
220 Klass. Philologie	23.949	24.115	5.733	5.818	29.682	29.933	2,00	1,99
230 Romanistik	64.359	64.822	13.319	13.513	77.678	78.335	5,24	5,20
240 Germanistik	76.524	77.455	10.807	10.958	87.331	88.413	5,89	5,87
250 Anglistik	59.492	60.057	11.957	12.045	71.449	72.102	4,82	4,79
260 Slavistik	23.221	23.647	4.720	4.803	27.941	28.450	1,88	1,89
270 Sinologie	28.343	28.869	5.051	5.165	33.394	34.034	2,25	2,26
280 Japanologie	17.125	17.531	1.664	1.731	18.789	19.262	1,27	1,28
300 Mittl. u. Neu. Gesch.	75.549	76.860	17.229	17.383	92.778	94.243	6,26	6,25
310 Alte Gesch./Papyrol.	25.954	26.279	5.002	5.084	30.956	31.363	2,09	2,08
320 Archäologie	12.717	12.882	4.193	4.258	16.910	17.140	1,14	1,14
330 Kunstgeschichte	28.479	29.276	4.351	4.507	32.830	33.783	2,21	2,24
340 Ägyptologie	10.632	10.750	1.639	1.660	12.271	12.410	0,83	0,82
380 Politikwissenschaft	51.552	52.319	14.557	14.648	66.109	66.967	4,46	4,44
390 Soziologie	44.180	44.339	7.216	7.243	51.396	51.582	3,47	3,42
400 Ethnologie	8.457	8.458	1.442	1.476	9.899	9.934	0,67	0,66
450 Geowiss./Geogr.	83.260	84.643	25.120	25.556	108.380	110.199	7,31	7,31
500 Betr.wirtschaftslehre	98.056	99.972	28.069	28.326	126.125	128.298	8,07	8,07
510 Volkswirtschaftslehre								
550 Mathematik	20.968	21.251	12.207	12.489	33.175	33.740	2,24	2,24
600 Rechtswissenschaft	111.954	114.089	43.025	43.838	154.979	157.927	10,45	10,48
560 Informatik								
720 Linguist. Datenv.	20.434	21.025	5.180	4.963	25.614	25.988	1,54	1,54
730 URT								
850 Lusitanistik	2.063	2.104	114	116	2.177	2.220	0,15	0,15
840 Galicistik	974	1.453	0	232	974	1.685	0,07	0,11
Summe	1.125.967	1.144.346	306.167	310.934	1.426.295	1.449.405		
Dissertationen					56.876	57.359		
Gesamt					1.483.171	1.506.764		

* nach Abzug der Abgänge, s. Tabelle 10.6

Quelle: Geschäftsstelle UB Trier

10.8 Buchbearbeitung und Titelaufnahmen

Katalogisierung (Datensätze)	2005	2006	Veränd. in %
Neukatalogisierung	27.855	25.636	-7,97
Rekatalogisierung	8.862	6.011	-32,17
Summe	36.717	31.647	-13,81

Verschlagwortung (Bände)	2005	2006	
Insgesamt	23.364	22.184	-5,05
davon eigene	9.660	9.136	-5,42

Quelle: Monatsstatistik UB Trier 12/06

10.9 Orts- und Fernleihe

Ortsleihe	2005	2006	Veränd. in %
Entleihungen insgesamt	373.403	377.686	1,15
Vormerkungen	60.123	69.267	15,21

Nehmende Fernleihe			
Bestellungen	41.851	41.987	0,32
davon Monographien	28.028	28.376	1,24
davon als roter Leihschein	7.862	6.038	-23,20
davon Bestellungen Ausland	352	270	-23,30
manuelle Vorgänge	20.966	22.308	6,40
davon MEDEA	13.784	13.574	-1,52
davon VBRPexpress	39	37	-5,13
positiv erledigt	34.840	36.755	5,50
davon Bände	23.716	24.928	5,11
davon Bände Ausland	204	114	-44,12
davon Kopien	11.124	11.827	6,32
davon per MEDEA	10.298	11.370	10,41
davon Kopien Ausland	3	7	133,33

Gebende Fernleihe	2005	2006	Veränd. in %
Bestellungen	36.560	37.113	1,51
davon Monographien	26.849	25.897	-3,55
davon als roter Leihschein	6.095	3.297	-45,91
davon Bestellungen Ausland	243	247	1,65
davon MEDEA	9.524	10.993	15,42
davon VBRPexpress	187	223	19,25
positiv erledigt	30.817	32.995	7,07
davon Bände	19.377	21.167	9,24
davon Bände Ausland	146	141	-3,42
davon Kopien	11.440	11.828	3,39
davon per MEDEA	8.951	10.631	18,77
davon Kopien Ausland	38	39	2,63

Quellen: Ortsleihe: Jahresstatistik Ausleihe 2006 / Fernleihe: Monatsstatistik 12/06 / UB Trier

10.10 Technische Tätigkeiten

Einbandstelle/Buchbinderei	2005	2006	Veränd. in %
Bde. in Hausbuchbinderei gebunden	469	424	-9,59
Bde. außer Haus gebunden	8.632	8.361	-3,14

Beschriftungsstelle			
Medien wurden beschriftet	41.834	44.791	7,07

Kopierstelle			
Kopien/Abzüge für gebende FL u. internen Dienstgebrauch	49.898	36.633	-26,58

Quelle: Monatsstatistik UB Trier 12/06

10.11 Stellenübersicht

Beamte			
Laufbahn	Besoldungsgruppe	2005	2006
Höherer Dienst	A 16	1	1
	A 15	4	4
	A 14	6	6
	A 13	1	1
Gehobener Dienst	A 13	2	2
	A 12	1	1
	A 11	8	8
	A 10	12	12
	A 9	7	7
Mittlerer Dienst	A 9	0	0
	A 8	1	1
	A 7	2	2
	A 6	1	1
	A 5	0	0
	Gesamt		46

Angestellte		
Vergütungsgruppe	2005	2006
IIa		
IVa	1	1
IVb	1	1
Vb	4	4
Vb	0	0
Vc	2,5	2,5
Vlb/VIa	7	7
VII/VIII	31,92	31,92
	47,42	47,42

Arbeiter		
Lohngruppe	2005	2006
7a	2	2
	2	2

	2006
Vollbeschäftigte	60
Teilzeitbeschäftigte	34
Beschäftigte ges.	94
davon	
Schwerbehinderte	5

Quelle: Geschäftsstelle UB Trier

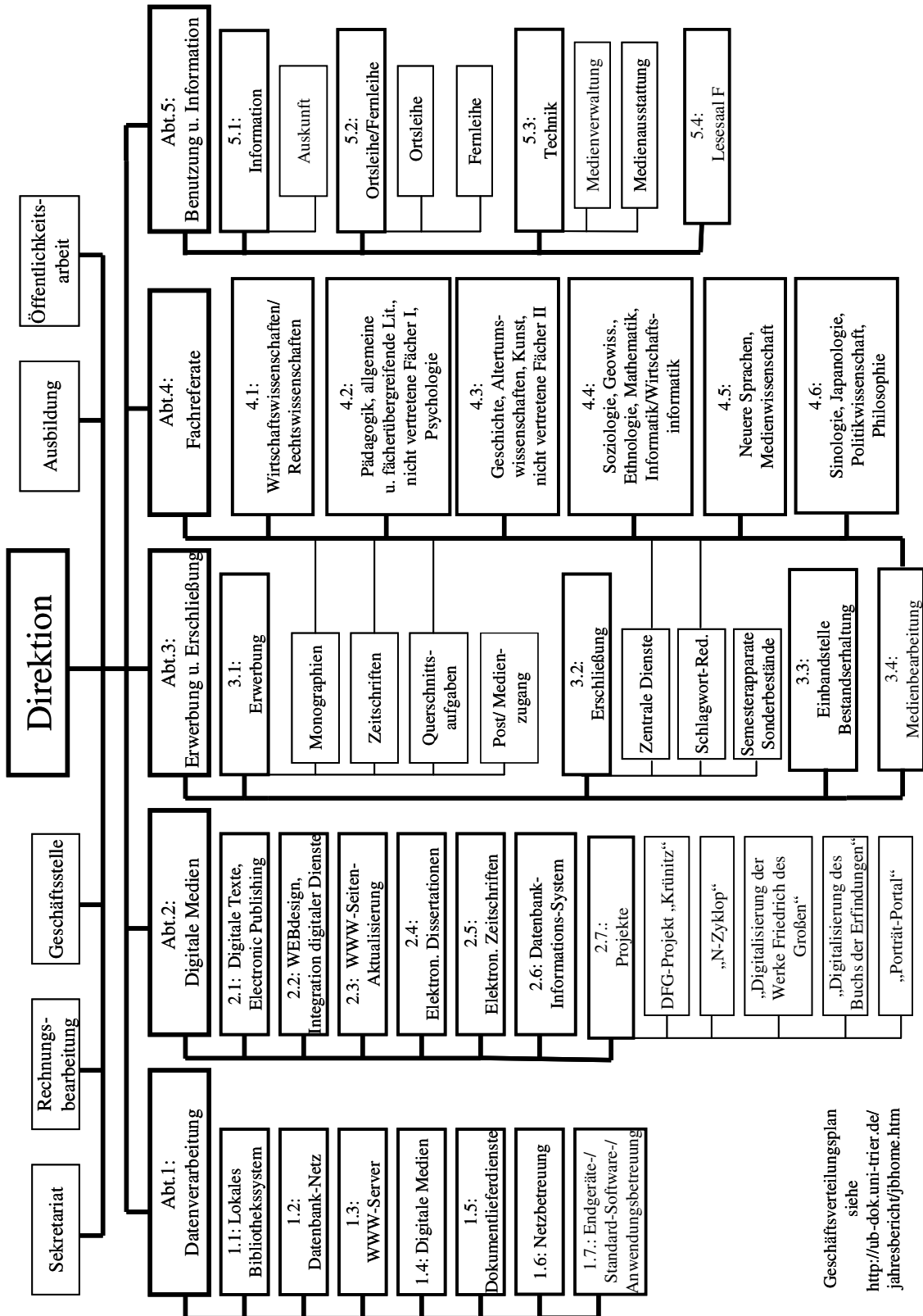
10.12 Anteil der weiblichen Beschäftigten

	Anzahl beschäftigte Personen	Davon Frauen	
		Anzahl	Anteil (%)
Höherer Dienst	13	4	30,77%
Gehobener Dienst	36	26	72,22%
Mittlerer Dienst	43	23	53,49%
Arbeiter	2	0	0,00%
Gesamt	94	55	58,51%

Quelle: Geschäftsstelle UB Trier

10.13 Organigramm der UB Trier

Stand zum 1.2.2007



Geschäftsverteilungsplan
siehe
<http://ub-dok.uni-trier.de/jahresbericht/jbhome.htm>

10.14 Fortbildungen und Dienstreisen

Teiln.	Datum	Name der Veranstaltung	Ort
1	13.01.	VDB-Vorstandssitzung	Kaiserslautern
1	16.01.-17.01.	Sitzung AG UB NRW	Düsseldorf
1	17.01.	AG "Formalerschließung" HBZ	Köln
2	23.01.-24.01.	ALEPH-Tool "ADAM" - Schulung	Köln
1	02.02.	Sponsoring und Fundraising für Hochschulen	Gießen
1	03.02.	DFG-Unterausschuss Überregionale Literaturversorgung	Bonn
1	10.02.	HBZ Einrichtung elektronischer Semesterapparate	Köln
1	14.02.-17.02.	LPersVG-Grundschulung	Lambrecht
2	17.02.	Schlüsselqualifikationen im Bologna-Prozess	Trier
2	07.03.-09.03.	Erste-Hilfe-Kurs	Trier
1	08.03.-10.03.	DFG-Ausschuss für wiss. Bibliotheken und Information	Bonn
1	08.03.	AG Kooperative Neukatalogisierung	München
1	12.03.-13.03.	Cebit	Hannover
3	13.03.-15.03.	Erste-Hilfe-Kurs	Trier
1	13.03.-14.03.	Beirat für wissenschaftliche Bibliotheken des Landes RP	Mainz
1	14.03.	CJK-Workshop im HBZ	Köln
1	15.03.-17.03.	TYPO3-Kurs	Leinfelden-Echterdingen
1	15.03.	Informationsveranstaltung Suchtprävention	Neunkirchen
1	16.03.	Projekt Handschriften-Census Rheinland-Pfalz	Mainz
3	20.03.-31.03.	Einführung ins Programmieren mit PHP für Anfänger	Trier
1	20.03.-26.03.	Bibliothekartag	Dresden
1	20.03.-24.03.	Bibliothekartag	Dresden
5	21.03.-24.03.	Bibliothekartag	Dresden
2	22.03.	Erste-Hilfe-Training für Ersthelfer	Trier
1	03.04.	Arbeitsplatz Vorzimmer Bibliotheksleitung	Bergisch Gladbach
1	20.04.	Juris-Schulung	Frankfurt/M.
1	24.04.-26.04.	DFG-Leistungszentren für Forschungsinformation	München
1	09.05.-11.05.	RSWK-SWD Sitzung	Frankfurt/M.
1	10.05.	HBZ Informationsveranstaltung für Katalogisieren	Köln
2	11.05.-18.05.	Sich selbst zielwirksam organisieren	Trier
1	12.05.	Konferenz des Arbeitskreises Japan-Bibliotheken	Marburg
2	12.05.	VDB-Südwest Jahresversammlung	Kaiserslautern
3	16.05.	Überblick für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Trier
1	18.05.	Digitale Auskunft- und Informationsdienste	Koblenz
1	30.05.	Orientierung in Bibliotheken: Gebäudeleitsystem	Köln
1	31.05.	HBZ: Einsatz von FAST-Suchtechnologie	Köln
1	06.06.-08.06.	DBV-Sektion IV wissenschaftliche Bibliotheken	Passau
1	08.06.-09.06.	Potsdamer Forschungsinstitut Europäische Aufklärung	Potsdam
1	12.06.-14.06.	Work-Life-Balance	Vallendar
1	19.06.	Orientierungsgespräch SFX	Düsseldorf
1	21.06.	Sitzung DIN-NABD 1 "Transliteration und Transkription"	Frankfurt/M.
2	21.06.	Aleph-Konsortialbibliotheken Erfahrungsaustausch	Köln
1	27.06.	SFX-Konsortialverhandlung	Düsseldorf
1	29.06.	AG Kooperative Neukatalogisierung	Köln
1	03.07.-05.07.	Schulung Personalrat	Lambrecht

1	18.07.-20.07.	Berufliche Standortbestimmung	Trier
1	20.08.-22.08.	ALEPH-DACH-Tagung	Zürich
2	30.08.-31.08.	Auf die Stimme kommt es an	Trier
1	01.09.	VdB-Regionalverband SW Vorstandssitzung	Tübingen
1	07.09.-08.09.	DFG-Unterausschuss Überregionale Literaturversorgung	Bonn
1	12.09.-13.09.	AG Kooperative Neukatalogisierung	München
2	14.09.	Expertengruppe "DIN-Norm Umschrift des Japanischen"	Bonn
1	20.09.-22.09.	Einführung in Bildbearbeitung und Photoshop	Trier
1	25.09.	Beirat für wissenschaftliche Bibliotheken des Landes RP	Mainz
1	26.09.-28.09.	"Exzellenz durch Information"	Göttingen
2	26.09.	Der Bologna-Prozess und das Bachelor/Master-System	Trier
1	27.09.-30.09.	Konf. d. European. Assoc. of Japan. Resource Specialists	Venedig
1	28.09.	RSWK-Anwenderkreis	Köln
1	04.10.	Buchmesse	Frankfurt/M.
3	05.10.	Wie schreibt man jetzt?	Trier
1	05.10.	Buchmesse	Frankfurt/M.
1	05.10.-07.10.	Tagung "Wissenswelten"	Potsdam
1	09.10.-10.10.	Fortbildung für Fachreferenten der Rechtswissenschaft	Tübingen
1	10.10.	Wie schreibt man jetzt?	Trier
1	11.10.	DFG-Unterausschuss Überregionale Literaturversorgung	Bonn
1	12.10.	Informationsveranstaltung Katalogisierung	Frankfurt/M.
1	15.10.-18.10.	Elektronische Ausgabe der Krünitzschen Enzyklopädie	Wolfenbüttel
1	24.10.-25.10.	AGUB NRW	Wuppertal
1	24.10.	Kosten-Leistungs-Rechnung AG	Stuttgart
1	25.10.	EZB-Anwendentreffen	Köln
1	30.10.	DFG-AWBI Positionspapier	Bonn
1	02.11.-03.11.	Wikis und Weblogs	Köln
1	09.11.	AG Kooperative Neukatalogisierung	Köln
3	13.11.	Informationskompetenz	Tübingen
1	14.11.-16.11.	Expertengruppe RSWK-SWD	Frankfurt/M.
1	15.11.	Vorstellung DFG-Projekt "Friedrich der Große"	Köln
2	16.11.	Aleph-Konsortialbibliotheken: Erfahrungsaustausch	Köln
1	21.11.	Online-Fernleihe	Köln
1	22.11.	Vorstellung DFG-Projekt "Friedrich der Große"	Köln
2	23.11.	ALEPH SFX-Schulung durch Ex-Libris	Kaiserslautern
1	23.11.-24.11.	DV-Systembetreuung in Hochschulbibliotheken	Duisburg
3	23.11.	ALEPH SFX-Schulung durch Ex-Libris	Kaiserslautern
1	29.11.-30.11.	DFG-Beirat Vascoda	Kiel
1	29.11.-06.12.	Einführung in Photoshop	Trier
1	15.12.	ALEPH-Anwendentreffen	Köln
3	SS 06	Englisch Mittelkurs	Trier
2	SS 06	Französisch für Anfänger	Trier
1	SS 06	Angestellten-Lehrgang I	Trier
1	WS 06	Einführung in Access	Trier
1	WS 06	Englisch Mittelkurs I	Trier

Quelle: Geschäftsstelle UB Trier

10.15 Angebot an CD-ROM- und WWW-Datenbanken (mit Anschaltzeiten in Stunden)

Datenbank	2005	2006
ABI-Info (www/CD)	16	11
ACM-Guide (CD/www)	49	29
Acta Sanctorum (www,NL)*	2	
Adelung: Dt. Wörterbuch	22	11
Amtsblatt der EG/EU	9	10
Année Philologique[L'] (www)	2	2
Annotierte Bgr. für d. pol. Bildung	8	4
Aristoteles Latinus Database (CD,NL)*	2	2
Art Theorists of the Ital. Renaissance	3	3
Atelier historique de la langue française	9	4
Avery Index to Architectural Periodicals	9	5
Bayerischer Landtag Dok	1	
Beck online (www)	4915	4291
Bgr. d. dt. Sprach- u. Lit.-wiss. (CD/www)	141	120
Bgr. d. Stadtgeschichte d. Schweiz	2	2
Bgr. de la Philosophie	5	3
Bgr. Linguistischer Literatur (www) ***		8
Bgr. of Asian Studies (www)	13	9
Bgr. of Pragmatics (www) **	1	13
Bgr. zum Nationalsozialismus	12	11
Bgr. zur Gesch. d. Städte Österreichs	3	2
BHA/RAA/RILA (www)	161	101
Bibliotheca Teubneriana Latina	19	32
Bildung FIS LitDok (CD/www)	388	225
Bonner Katalog	5	2
Brockhaus	15	13
Brockhaus Enzyklopädie Online (www) ***		69
Bundesgesetzbl. Fundstellennachweis A	7	5
CETEDOC	29	
China Academic Journals (www,NL)*	2	
CLAVE*	3	2
Comintern Electronic Archives (www,NL)*	2	
Computer Science Bibliography	5	
Corpus Augustinianum Gissense	2	7
Database of class. bibliography, Vol.1	9	7
Daten deutscher Dichtung ****		1
Declassified Doc. Ref. System (www,NL)*	2	
Deutsche Einheit [Die]	2	2
Deutsche Literatur von Frauen*	3	2
Deutsche Lit. v. Luther bis Tucholsky ****		1
Deutsche Nationalbibliographie	60	55
Deutschen Filme [Die]	5	8
Deutscher Biograph. Enzyklopädie/Index	32	20
Deutsches Archäolog. Inst. Rom	28	15
Diagnostica (www) ****		4
Diccionario de construccion ...	3	2
Diccionario de diccionarios	2	2
Diccionario del uso de la Lengua Esp.	2	1
Diccionario Interactivo Océano	4	2
Dicionários Editora da Língua Portuguesa	5	1
Digital National Security Archive	2	
Dizionario Italiano Sabatini Coletti	3	14
DUDEN 2000/2006 ****	159	168
Early American Imprints, Ser.I (www,NL)*	2	
Early English Books Online (www,NL)*	2	
ECONLIT (CD/www)	73	86
Educ. Resources Inf. Center (CD/www)	27	20
Eighteenth Cent. Coll. Online (www,NL)*	2	
Emerald Fulltext (www) ***		169

Encyclopaedia Britannica	31	111
Encyclopaedia of Mathematics	3	9
Encyclopédie	3	6
Entscheid. d. BGH in Strafsachen ***		148
Entscheid. d. BGH in Zivilsachen ***		32
Enzyklopädie d. Nationalsozialismus	8	5
Europa Sacra (www,NL)*	2	
Europa von A-Z	6	
EUROSTAT	6	11
EZB (www)*	707	839
Fachwörterbuch Handel u. Vertrieb ***		24
FAM-RZ	18	14
FAZ (CD/www) *	96	136
FAZ-Film	4	6
Filmindex International	18	21
Frankfurter Rundschau	46	43
FranText (www)	11	7
GeoBase (CD/www)	362	478
Geographische Rundschau	180	296
GeoLex	30	37
Georges: Lateinisch-Deutsches HWB	16	39
GmbH-Rundschau	13	16
GNOMON: Krit. Zs. f. d. klass. Altert.wiss.	43	38
Goethe: Briefe, Tagebücher	6	3
Goethes Werk im Kontext ***		4
Grand Dic. Univ. du XIXieme Siecle	3	2
Grand Robert*	15	13
Grande Diccion. Univ. Língua Portuguesa	4	2
Grande Dizionario Italiano dell'Uso	3	2
Grimm: Deutsches Wörterbuch*	39	33
Große Ploetz [Der]	15	5
Großen 500 [Die]	124	97
Großunternehmen /Hoppenstedt	57	38
Handbook of Pragmatics (www) **	1	9
Handbuch d. Altlastensanierung	3	5
Handbuch d. historischen Buchbestände*	15	12
Handbuch der Kirchengeschichte	8	4
Harvard Korean Studies Bibliography ***		7
Historia del Reino de Aragon	1	
Historisches Lexikon der Schweiz	2	1
HOUAISS	7	1
Hydrologischer Atlas Deutschland	7	7
IFRS Kommentar (www) ****		7
In medias res - Lex. lat. Zitate	4	2
Index Bio-Bibl. Notorum Hominum **	2	5
Index to Jewish Periodicals	3	2
Index Translationum	3	4
Int. Bgr. d. Rezensionen wiss. Lit. (www)	103	97
Int. Bibliographie der Zeitschriftenlit.	267	271
Int. Encycl. Social & Behav. Sci. (www)	14	3
International Medieval Bibliography	51	60
Internationale Künstler-Datenbank	34	28
Jacoby: Die Fragmente griech. Historiker*	7	9
Jahresberichte für Deutsche Geschichte	127	31
Johnson English Dictionary	4	4
Journal of Indiv. Differences (www) ****		5
JURIS (CD)	31	
JURIS (www)	2340	2046
Killy: Literatur-Lexikon	11	12
Kindlers Malereilexikon	10	8

Kindlers neues Literaturlexikon	74	84
Kluge: Etymologisches Wörterbuch	31	20
Knauers Lex. d. Symbole	7	7
Krit. Lex. z. dt.-spr. Gegenwartslit.	26	19
Küpper: Wörterbuch d. dt.	6	3
Kursbuch DB (CD/www)	38	
Lexikon des Mittelalters online (www) ****		1
Lex. dt.-spr. Ep. / Dram. v. Autorinnen ****		1
Lexikon Kunst	27	28
Lexikon Kunst- und Stilgeschichte	6	6
Lexikon Kunsthandwerk und Design	2	3
Lexikon Redensarten	8	13
Library of Latin Texts (www,NL)*	2	
Luther-Bibel	2	2
Luther-Werke	9	5
Making of Modern Law (www,NL)*	2	
Mater: Rückl.uf. WB d. dt. Gegenwsp.	2	2
Mathematical Science Net (www)	21	24
Medienzentrum Rhl.-Pfalz (www)	2	
Metzler: Lexikon Sprache	16	33
Meyers Grosses Konversations-Lexikon	6	5
Meyers Grosses Taschenlexikon	5	5
Mittelhochdt. Wörterbücher im Verbund	2	13
Modern Language Association (CD/www)	225	310
Monumenta Germaniae Historica	6	9
Neue Zürcher Zeitung	18	21
Nürnberger Prozeß [Der]	4	2
NWB-Steuerrecht	78	42
Online Geographical Bibliography	7	31
Österreichische Hist. Bibliographie (www)	2	
Oxford 3-in-1 Bilingual Dictionary	53	15
Oxford Reference Online (www)	9	31
Pädagogik CD	12	4
Paulys Realencyclopädie	5	2
Periodicals Contents Index (www,NL)*	2	
Petit Robert	23	8
Philosophy	2	3
ProArbeit (CD/www)	34	48
Propyläen Weltgeschichte	7	3
PsycARTICLES (www) ***		371
Psychologische Rundschau (www) ****		3
PsycINFO (CD/www)	994	1120
PSYINDEX (CD/www)	907	756
Public Affairs Information Service	26	11
Quellenkunde z. dt. Gesch. d. Neuzeit*	7	10
Quellenlexikon dt. Lit.- u. Geistesgesch.	12	35
REHADAT	9	
Religion in Geschichte u. Gegenwart	17	38
RSWB (CD/www)	70	45

Sociological Abstracts (www)	100	166
SOMED Public Health Information	4	1
SourceOECD (www) ****		2
Spiegel [Der]	190	144
SPOLIT	3	1
Sprachzentrum Univ. Trier	13	
Springer Lexikon Medizin*	7	13
STATIS	15	10
Süddeutsche Zeitung	119	93
Tageszeitung [Die] (CD/www)	91	72
Telekom-Telefonb. Dt. (CD/www)	11	
Thesaurus Linguae Graecae	78	75
Tobler-Lommatzsch	4	7
Tommaseo [I] ****		2
Ut per Litteras Apostolicas (www,NL)*	2	
Verbände, Behörden, Org. d. Wirtschaft**	3	17
Verhandlungen des Europ. Parlament	7	22
Verz. Lief. Bücher (CD/www)	44	19
Virtuelle Bibliothek Univ. Trier*	4	
Virtuelle Deutsche Landes-Bgr (www)	16	
Vollmers Wörterb. d. Mythologie	2	2
Wahrig: Die dt. Rechtschreibung ****		3
Wahrig: Wörterb. d. dt. Sprache	50	19
Wales rel. Fict. o t. Rom. Per. (www,NL)*	2	
Wander: Deutsches Sprichwörter-Lexikon	4	8
Wilpert: Lexikon der Weltliteratur	4	3
Wirtschaftsfrd. D. Bundes/Länder/EU	5	2
WISO-/NET-/BANK-/WAO (CD/www)	1949	1760
Woordenboek d. Nederl. Taal [Het]	2	2
World Biographical Inf. Sys. (www,NL)*	2	
World Film*	11	16
Wörterbuch Biologie ****		2
Wörterbuch Geschichte	20	9
Wörterbuch Synonyme	23	10
Zanichelli	4	11
ZDB (CD/www)	35	
Zeit [Die]	120	78
Zentralblatt MATH (www)	56	62
Zs. f. Arb.- u. Org.psych. (www) ****		1
Zs. f. Entwickl.- u. Päd. Psych. (www) ****		3
Zs. f. Gesundheitspsychologie (www) ****		1
Zs. f. klin. Psych. u. Psychoth. (www) ****		4
Zs. f. Psychologie (www) ****		2
Gesamt (211 aktive Datenbanken)	17036	16565

* Im 1. Halbjahr 2005 hinzugekommen

** Im 2. Halbjahr 2005 hinzugekommen

*** Im 1. Halbjahr 2006 hinzugekommen

**** Im 2. Halbjahr 2006 hinzugekommen

Quelle: EDV-Abteilung UB Trier

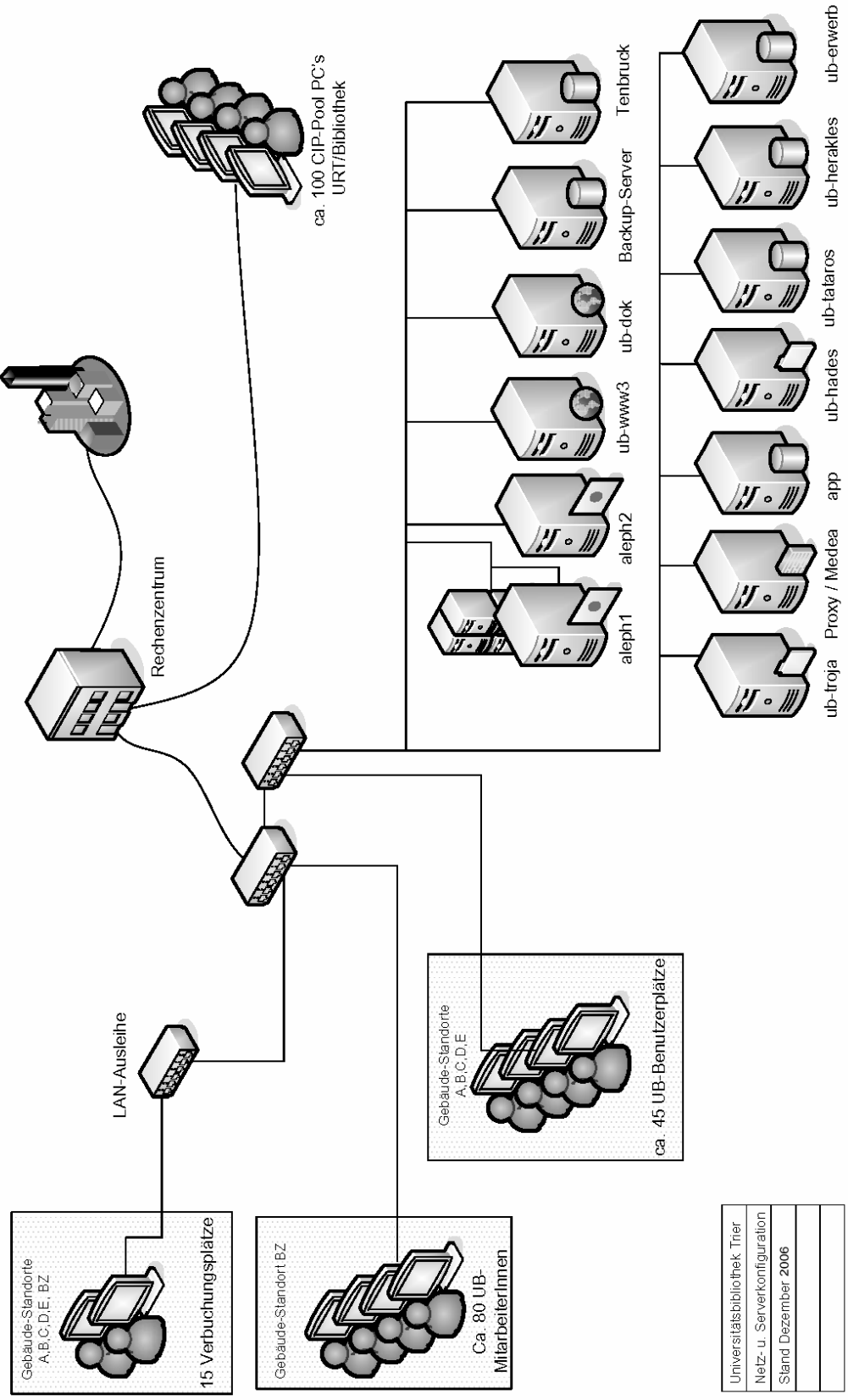
10.16 Zugriffe auf elektronische Zeitschriften der UB Trier

Fachgebiet	Zugriffe
Psychologie	9555
Wirtschaftswissenschaften	6037
Rechtswissenschaft	4890
Medizin	4196
Politologie	2929
Geographie	2593
Soziologie	1987
Geschichte	1474
Biologie	1234
Pädagogik	1190
Geowissenschaften	804
Land- und Forstwirtschaft u.a.	714
Architektur, Bauingenieur- und Vermessungswesen	632
Allgemeine Sprach- und Literaturwissenschaft	576
Mathematik	557
Physik	490
Informatik	456
Anglistik. Amerikanistik	449
Philosophie	408
Medien- und Kommunikationswissenschaften, Publizistik	395
Energie, Umweltschutz, Kerntechnik	387
Germanistik. Niederländische Philologie. Skandinavistik	380
Naturwissenschaft allgemein	325
Chemie und Pharmazie	317
Ethnologie (Volks- und Völkerkunde)	315
Theologie und Religionswissenschaft	239
Informations-, Buch- und Bibliothekswesen	215
Romanistik	171
Kunstgeschichte	169
Allgemeines, Fachübergreifendes	153
Archäologie	127
Wissenschaftskunde, Forschung, Hochschul-, Museumswesen	125
Sport	116
Bildungsgeschichte	95
Technik allgemein	80
Klassische Philologie. Byzantinistik u.a.	79
Slavistik	67
Verfahrenstechnik, Biotechnologie	45
Maschinenwesen, Werkstoffwissenschaften	44
Musikwissenschaft	33
Elektrotechnik, Mess- und Regelungstechnik	29
Summe	45077

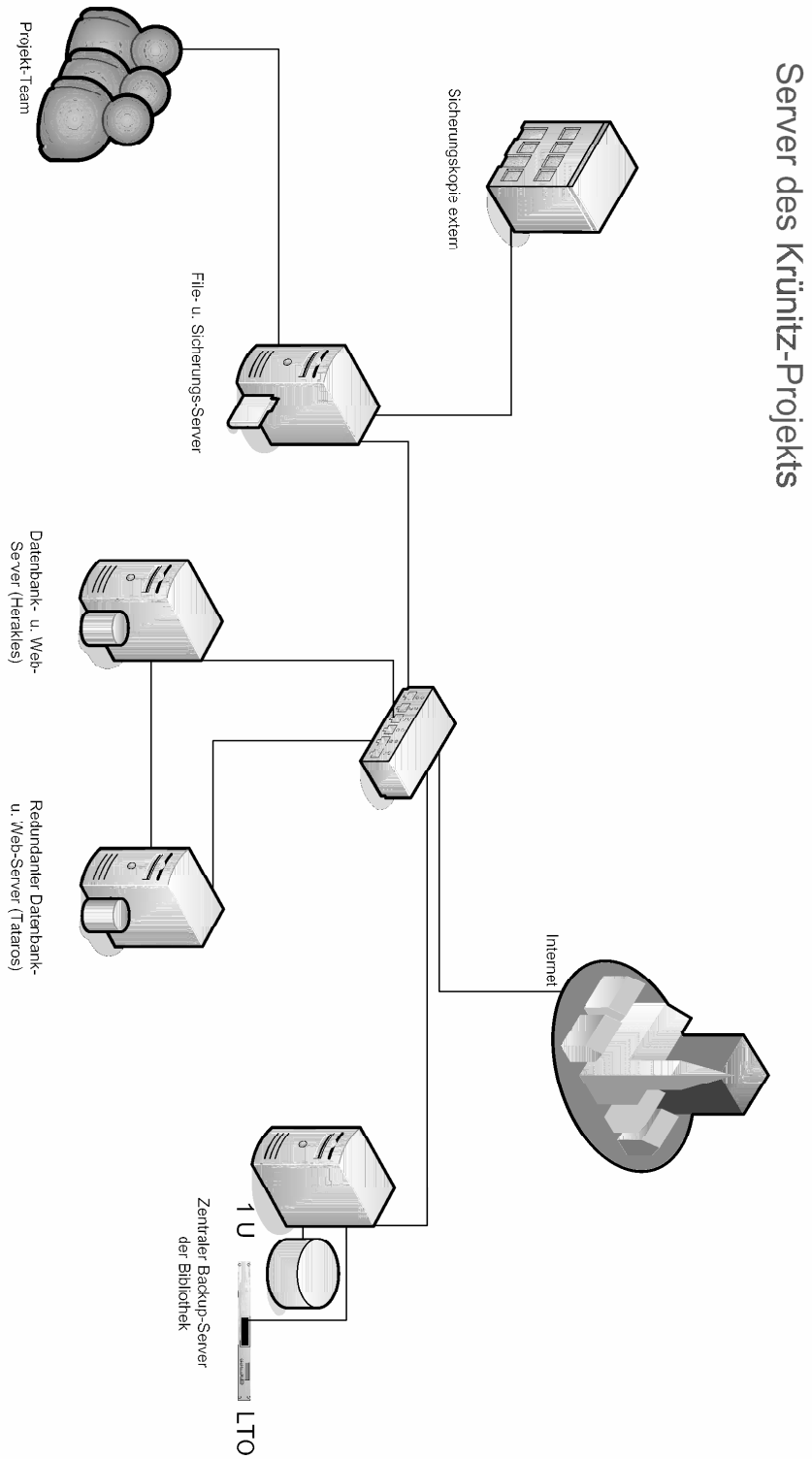
Quelle: Abt. Digitale Medien UB Trier / Homepage der UB Trier

10.17 Netz- und Serverschema der UB Trier

Netz- und Serverschema der Universitätsbibliothek Trier



10.18 Serververbund Krünitz-Projekt



Stand: Dezember
2006, Stefan Metzdorf